



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Neunhundertdreiunddreissigster Kontakt

**Freitag, 29. Mai 2026
12.41 Uhr**

Billy Hallo, da wartest du ja schon, lieber Freund. Grüss dich, und sei willkommen in meinem Bau.

Quetzal Sei auch gegrüsst, Eduard, lieber Freund.

Billy Ja, ebenfalls nochmals. Wenn es dir recht ist, dann will ich unsere Unterhaltung sogleich mit einer Frage beginnen?

Quetzal Das macht keine Umstände.

Billy Gut, dann folgendes: Nun wurde ich wieder einmal danach gefragt, was sich damals in alter Zeit bei oder in Sodom und Gomorrha wirklich zugetragen hat. Du hast mir, es war noch im letzten Jahrhundert, einiges beantwortet, jedoch gesagt, worüber nicht mehr zu sagen sei. Später sagtest du einmal, dass ihr einer weiteren Antwort habhaft geworden seid, die sich auf den Untergang oder die Vernichtung von Sodom und Gomorrha beziehe. Die Informationen hättet ihr in alten Aufzeichnungen ergründen können, die ihr bei den Gizeh-Heinis gefunden habt, deren ihr Plejaren euch ja habhaft gemacht habt und die zurück ins ANKAR-Universum «verfrachtet» und isoliert wurden. Bei diesen Schriften, so erwähntest du, seien auch aus dem ehemaligen Mesopotamien von den Sumerern stammende Keilschriften-Tonplatten gefunden worden usw., in die interessante Gegebenheiten der damaligen Zeit eingelassen waren, die von weitherkommenden Riesen aus dem Himmel kommend berichteten, die damals bei den Sumerern ein und aus gingen. Die Aufzeichnungen, die von euch in Ägypten bei den Gizeh-Heinis gefunden wurden, so sagtest du, beruhen auf früheren Geschehen im arabischen Raum usw., wobei ihr jedoch im Lauf der Zeit einiges auf deren Richtigkeit oder Falschheit überprüfen würdet, wie du sagtest. Seither habe ich aber nichts mehr von einer solchen Überprüfung von eurer Seite gehört. Hat sich diesbezüglich denn noch nichts ergeben? Deine Erklärungen waren 1987 und 1989 diese hier, die ich aus den Kontaktberichten herauskopiert habe:

Zweihundertfünftehnter Kontakt / Samstag, 28. Februar 1987, 2.09 Uhr

Billy Aha. Und wenn wir schon von dort unten reden: Wie war das mit Sodom und Gomorrha, was geschah dort wirklich – wie wurden diese beiden Städte zerstört?

Quetzal Dazu sind mehrere Faktoren zu nennen: Einerseits stürzte ein Meteorit auf die Erde nieder und explodierte hoch über dem Gebiet der beiden Städte, die man heute eigentlich als grössere Dörfer bezeichnen würde. Dies führte zu verheerenden Vernichtungen der beiden Städte und löste auch ein schweres Erdbeben aus, durch das ebenfalls – wie bei Petra – die Erde aufgerissen wurde und durch unterirdische vulkanische Tätigkeit kleine und grössere Schwefelbrocken hoch- und über das Land geschleudert wurden, was natürlich ebenfalls viel Unheil anrichtete und wodurch – wie auch durch den explodierenden Meteoriten – viele Menschen getötet wurden. Der restliche Teil der

völligen Zerstörung löste der grössenwahnsinnige und irre Gott der Hebräer aus, ein Ausserirdischer, der tief unter der Pyramide von Gizeh sein Hauptquartier hatte. Seine Strafe für die Ungehorsamkeit der Bevölkerung von Sodom und Gomorrha gegenüber seinen Befehlen war die, dass er über den beiden Städten zwei kleine Atombomben zünden liess, die alles endgültig dem Erdboden gleichmachten und alle Menschen und Tiere töteten.

Zweihundertdreissigster Kontakt / Mittwoch, 11. Oktober 1989, 4.01 Uhr

Billy Schon gut. Lassen wir das, denn ich habe noch einiges zu fragen: Beim offiziellen 215. Kontakt am 28. Februar 1987 sprachen wir von Sodom und Gomorrha. Auf meine Frage, was denn tatsächlich geschehen sei, erklärtest du das hier, was ich vorlese: «Dazu sind mehrere Faktoren zu nennen: Einerseits stürzte ein Meteorit auf die Erde nieder und explodierte hoch über dem Gebiet der beiden Städte, die man heute eigentlich als grössere Dörfer bezeichnen würde. Dies führte zu verheerenden Vernichtungen der beiden Städte und löste auch ein schweres Erdbeben aus, durch das ebenfalls – wie bei Petra – die Erde aufgerissen wurde und durch unterirdische Vulkantätigkeit kleine und grössere Schwefelbrocken hoch- und über das Land geschleudert wurden, was natürlich ebenfalls viel Unheil anrichtete, und wodurch – wie auch durch den explodierenden Meteoriten – viele Menschen getötet wurden. Der restliche Teil der völligen Zerstörung löste der grössenwahnsinnige und irre Gott der Hebräer aus, ein Ausserirdischer, der tief unter der Pyramide von Gizeh sein Hauptquartier hatte. Seine Strafe für die Ungehorsamkeit der Bevölkerung von Sodom und Gomorrha gegenüber seinen Befehlen war die, dass er über den beiden Städten zwei kleine Atombomben zünden liess, die alles endgültig dem Erdboden gleichmachten und alle Menschen und Tiere töteten.» Soweit also deine Erklärung.

Nun hat man mich aber nach weiteren Dingen gefragt, die ich aber gemäss den Ausführungen von Sfath und Semjase nicht vollständig beantworten konnte. So wurde gefragt, wie das Tote Meer entstanden sei, an dessen Gestaden sich ja die Städte Sodom und Gomorrha befanden. Und es wurde gefragt, wo denn der Vulkan gewesen sei und warum bisher keine Ruinen von den beiden Städten gefunden worden seien usw.
Ende Zitat

Quetzal Diese Aufzeichnungen wurden gegenüber dir tatsächlich nie erörtert, weshalb ich dir jetzt nachträglich noch einige Erklärungen geben will. Wie ich weiss, ist das Tote Meer eigentlich nicht ein Meer, wie ich dir schon früher sagte, denn es handelt sich beim sogenannten Jordangraben um einen abflusslosen Salzsee, der aus sehr viel Bromsalz und Kalisalz besteht. Aber das alles haben wir ja schon vor Jahren besprochen. Wie auch, dass du ja lange Zeit dort unten gelebt hast und du dich dort auskennst, was ich nicht von mir sagen kann. Was hast du denn dort unten gemacht, denn darüber weiss ich nur wenig? Erzähl einmal kurz, denn ich weiss wirklich nur wenig darüber.

Billy Stimmt, aber da gibt es nicht viel zu erzählen. In Amman arbeitete ich bei Adnan Shoujkry als Vorarbeiter, und zwar in seiner Steinplattenfabrik, wobei ich beim Prinzen de Polatzky und seiner Familie wohnte, jedoch auch sein Bote zu König Hussein und deshalb mehrmals in seinem Palast war und mit ihm persönlich sprechen konnte. Er war sehr interessiert an allem, was ich ihm zu erzählen hatte, hauptsächlich bezüglich euch Plejaren, wobei er ganz besonders an eurem Verhaltenssystem eurer Föderation interessiert war. Da war aber in Amman ein seltsamer Mann, der sich «Konsularvertreter der Schweiz» nannte – ob er das wirklich war oder nicht, das konnte ich nie herausfinden –, aber jedenfalls beharkte und belästigte er mich öfters und wollte von mir wissen, warum ich immer wieder mal bei König Hussein war, während er umsonst versuchte, dies ebenfalls tun zu können. Einige Zeit wohnte ich aber auch in Jerusalem, wo ich Souvenirs herstellte, die in alle Welt verkauft wurden. Dann lebte ich auch noch einige Zeit in Betlehem, wo ich eine Freundin hatte. Miriam hiess sie, Miriam Shamy, sie war die Schwägerin des Prinzen de Polatzky, der, wie er sagte, ein ferner Nachkomme eines Königsverwandten irgendwo in Osteuropa war, wie er erzählte.

Quetzal Interessant. Du solltest mir mehr erzählen, jedoch später, denn das sind ja Dinge, die sich lange nach meines Grossvaters Weggang ...

Billy ... ja, das war lange nach Sfath, nämlich in den 1960er Jahren. Aber du hast mir bis jetzt noch nichts darüber gesagt, was ihr in den alten Aufzeichnungen der Gizeh-Heinis gefunden habt bezüglich des Untergangs resp. der Zerstörung von Sodom und Gomorrha und des Vulkans.

Quetzal Ja, das ist tatsächlich so. – Nun, die Aufzeichnungen sagen das aus, was ich dir bereits 1987 und 1989 erklärt habe, doch ein Zusatz sagt aus, dass die beiden Meteore aus dem Weltenraum hoch über Sodom und Gomorra atomar gesprengt wurden und zahllose Meteorstücke auf die beiden Orte niederstürzten und diese zerstörten. In unmittelbarer Umgebung von Sodom und Gomorrha war den Aufzeichnungen gemäss kein aktiver Vulkan, jedoch war einer der Meteore künstlich in sich als eine glühende Masse präpariert, die dann durch die atomare Sprengung als Feuerregen auf die Orte niederprasselte. Dies ist jedenfalls so beschrieben in den Aufzeichnungen.

Billy Interessant, aber es ist eigentlich nichts Neues, sondern etwa gleichermassen dem, was du mir schon vor rund 40 Jahren erklärt hast.

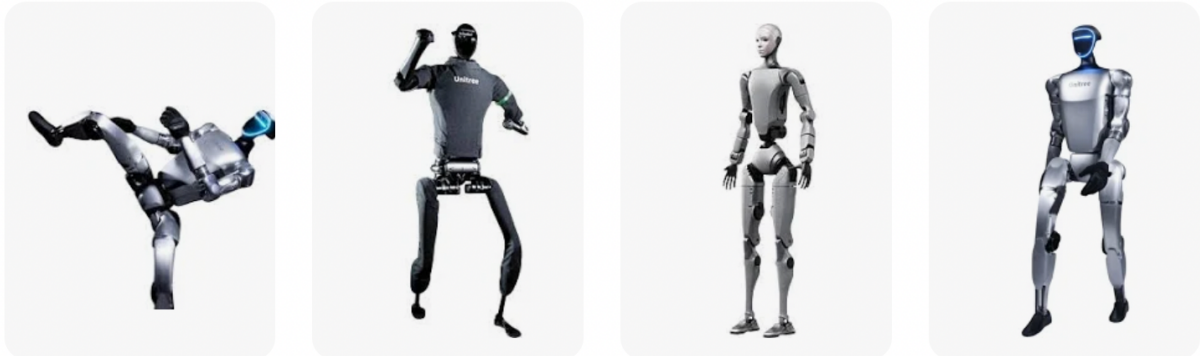
Quetzal Doch ausser dem Gesagten ist in den Aufzeichnungen noch vermerkt, dass einer der Meteoriten ein Gebilde künstlicher Natur gewesen sei, das in sich eine glühende Masse trug, die, wie ich sagte, auf Sodom und Gomorrha feurig niederfiel.

Billy Dann eben. – Wenn nicht mehr ist, dann hier, lieber Freund, da habe ich einen neuen Artikel geschrieben, wenn du ihn lesen willst.

Quetzal Das sind aber mehrere Seiten, wie ich sehe. Aber ich werde alle ablichten und später lesen. ...

Für die Zukunft drohen den Erdenmenschen allerlei Gefahren

Wie ich bereits in den 1940er Jahren kundgetan und entsprechende Artikel verfasst und mit Hilfe von Pfarrer Zimmermann an die Medien in der Schweiz und in Deutschland gesandt habe, die jedoch umfänglich missachtet wurden, haben Spath und ich in zukünftiger Zeit gesehen, wie die Künstliche Intelligenz für die Erdenmenschheit gefährlich werden und sich in kommender Zeit des neuen Jahrtausends selbst derart weiter verselbständigend entwickelt, dass sich diese gegen die Menschen der Erde richten und folglich dann den Erdenmenschen durch die neue sich selbstentwickelnde Technologie ausser Kontrolle geraten und diese den Erdlingen zum Verhängnis werden wird. Dies, wenn die Erdenmenschen in kommender Zeit – die jedoch jetzt im 3. Jahrtausend (n. J.) gegenwärtig geworden ist – in ihrer aufkommenden Gleichgültigkeit und Verantwortungslosigkeit alles missachten und absolut nichts dagegen unternehmen werden, was die neue und totale Überwachungstechnik für die Menschen bringen wird, besonders bezüglich der damit zusammenhängenden und sie der persönlichen Freiheit beraubenden Kontrolle. Nunmehr ist die Zeit dessen, was ich in den 1940er Jahren angekündigt habe, wobei durch den unkontrollierten Fortschritt der neuesten Technikerrungenschaft das beginnt, was unermesslich grossen Schaden bringt, wenn nicht dagegengesteuert wird und die Menschheit die Kontrolle verliert. Die KI-Technik wird bereits im Internet als Roboter inseriert und zum Preis von 30 000 – 190 000 Franken zum Kauf angeboten, wobei diese in ihren Bewegungen bereits derart erschreckend menschenähnlich sind, dass diese bereits als Vorläufer der Androiden erkennbar werden, die kommend und selbständig werdend sich eines Tages gegen die Erdlinge richten werden. Bis dahin vergeht zwar noch einige Zeit, doch ist bereits alles durch die Unvernunft, das Gleichgültigsein und die Verantwortungslosigkeit, Reichtumssucht, Allotriasucht und Reisesucht der Erdenmenschen derart vorprogrammiert, wenn nicht doch noch durch klaren Verstand und greifende Vernunft alles zum Guten und gesunden Normalen geändert wird.



Das Ganze der KI-Entwicklung und die kommende Androiden-Entwicklung entspricht zwar einem sehr gewaltigen Technikfortschritt und läutet rasant die hohe Technikzeit ein, die zwar gegen Ende des letzten Jahrhunderts schon begonnen hat, jedoch ihren Fortgang erst in kommender Zeit derart finden wird, dass sie zur bösen Gefahr für die Erdenmenschheit werden wird. Dies unweigerlich dann, wenn diese Technik ausser Kontrolle geraten und sich selbständig machen wird, und zwar dann, wenn die Androiden letztendlich ihre eigene Entwicklung und ihre ganzen Einsatzmöglichkeiten selbst bestimmen und handeln werden, wogegen dann der völlig verrückte Übermut und Wahn der Menschen, dass sie das Unbesiegbare und das Grösste seien und machen könnten, was sie wollen, seinen Zoll fordert und bezüglich ihres technischen Entwicklungswahns nichts mehr getan werden kann und die Technik zuschlägt. Dies wird dann möglich werden, wenn die ganze Erdenmenschheit grosses Leid und grossen Schaden erleidet, wenn nicht frühzeitig dagegen das Panier ergriffen und logisch in Gegenwehr gehandelt wird. Und dies wird so kommen, und zwar sich unweigerlich ergeben, wenn nicht doch noch Verstand und Vernunft aufkommen und die dringendst notwendige Kontrolle zu greifen beginnt sowie das erforderliche Verhüten aufkommt, ehe es zu spät ist. Noch kann nämlich das drohend böse Übel vermieden werden, wenn durch Verstand und Vernunft das Richtige getan und der Wahn der Technikentwicklung noch frühzeitig unter Kontrolle gebracht wird. Dazu gehört jedoch auch, dass dringendst ohne Pardon ein langjähriger und durch den Staat sowie die Behörden kontrollierter Geburtenstopp

erfolgt und dadurch die Erdenmenschheit reduziert wird, und zwar auf einen gesamten und allerhöchsten Stand von nur 530 Millionen Erdenmenschen, weil der Planet Erde nur auf eine Menschheit dieser Zahl ausgelegt ist, und zwar zusammen mit allen auf der Erdenwelt existierenden wildlebenden Lebensformen aller Gattungen und Arten. Und dieses Mass Erdenmenschheit wurde letztmals im Jahr 1700 n. J. (n. Chr.) erreicht, als 536 716 004 Menschen die Erde bevölkerten, im Gegensatz am Ende des Jahres 1945 2 Milliarden 550 Millionen 108 tausend und 498 Menschen, und Ende 2025 sage und schreibe 9 Milliarden, 539 Millionen 918 tausend und 089 Menschen. So wird es wohl sein, dass bis zum Jahre 2030 oder 2031 rund 10 Milliarden Menschen die Erde bevölkern werden, also ein Übermass von 9,5 Milliarden Menschen, woran vielfach erstens alle die Religionen und deren Sekten die Schuld tragen werden – wie schon bisher – mit ihrem primitiven «gehet hin und vermehret euch», was hauptsächlich das Christentum betrifft. Gleichfalls tragen nicht nur die Gläubigen die Schuld, sondern auch die krankhaft dummen und verantwortungslosen Staatsregierungen und Behörden – welche natürlich auch von Religionen besetzt sind –, die ihre Völker vermehrt zur Nachkommenszeugung auffordern und dafür gar noch Geburtsprämien bezahlen. Dass dahinter das Einkommen von immens mehr Steuerbeträgen usw. usf. steckt, damit sehr horrende Finanzen für die Aufrüstung und den Erhalt von militärischen Mörderarmeen gewährleistet und der Frieden derart zur Sau gemacht werden kann, dass folglich niemals wahrlich einer zustande kommen kann, ist das eine. Dann sind aber auch die immensen Geldbeträge, die für viele Unsinnigkeiten der Verbauung und Zerstörung der Natur verschleudert werden, wie auch für die Vernichtung der Lebensräume des Wildgetiers, der Vögel, der Berge und Gewässer und deren Lebensformen – für Wohnblocks, Sportplätze, Strassen sowie Autobahnen, Strassentunnels, Aussichtsplattformen, Tummelplätze und das irre Abholzen der Wälder für Lebensmittelbepflanzungen, obwohl deren Boden nach 2 oder 3 Jahren völlig ausgelaugt, brach und nutzlos und absolut unwertig ist. Und es werden verbrecherisch Flugplätze und Fabriken usw., wie auch allerlei andere Unsinnigkeiten gebaut, und damit das nutzbare Land für den immer rarer werdenden Lebensmittelanbau weggeräubert, wie ebenso, wie gesagt, die Lebensgebiete der Wildlebensformen zerstört, wodurch diese in die Wohngebiete der Menschen eindringen, diese gefährden und angreifen. Wie in der freien Natur durch die Menschen auch massenweise Unrat aller Art «entsorgt» wird, wodurch diese verschandelt und vergiftet wird. Gleiches geschieht auch bezüglich der Gewässer, in den Bächen, Seen, Flüssen sowie hauptsächlich in den Meeren, wo Kunststoffe und auch sonstiger Abfall von den Menschen «entsorgt» wird, den dann die Wasserlebewesen wie Nahrung aufnehmen, ihren Magen damit auffüllen und dann elend verhungern. Und auch diese Lebewesen verändern sich und greifen die Menschen an und töten sie womöglich, insbesondere Haie usw., die sich immer mehr in Wassergebiete vordrängen, die von den Menschen genutzt werden. Doch auch diverse die Lüfte beherrschende Vögel werden durch die Überbevölkerung der Menschen immer mehr in deren Bereich gedrängt, wie auch Landlebewesen, und so ergibt sich auch bei diesen, dass vermehrt Angriffigkeiten gegen die Menschen erfolgen. Eine Tatsache ist, die sich auch in der Insektenwelt ergibt, dass gegen sie schwachsinnigerweise mit Giftsprays vorgegangen wird und sie teilweise praktisch schon ausgerottet sind, obwohl sie für das Bestehen allen Lebens effectiv absolut lebensnotwendig sind.

Doch zurück zur Technik, die eigentlich in vernünftiger Anwendung viele Vorteile hat und für die Menschen bringen könnte, so birgt diese jedoch wahrheitlich die Gefahr in sich, dass diese in sich selbständig viel bessere, höhere und regelrecht abgefeimte intelligente Systeme entwickelt, die sich gegen die Erdenmenschheit richten werden. Dieses Risiko eines derartigen schädlichen Szenarios ist bereits schon jetzt in den Anfängen sehr gross, folglich schon jetzt die Folgen vorauszusehen wären, wenn ernsthaft und intensiv beobachtet und gründlich darüber sinniert und ehrlich nachgedacht würde. Dies würde besorgniserregend aufweisen, dass eine für die Erdenmenschheit effectiv drohende existenzielle Katastrophe bevorsteht, die kaum aufgehalten werden kann, wenn nicht schon jetzt alles dafür getan wird, dieses Szenario zu verhindern. Doch die in Selbstherrlichkeit sowie in blankem Grössenwahn und in Machtgier und Minderintelligenz sowie in Reichtum geilenden und lodernden zuständigen Erdlinge sind infolge ihrer Dummheit und Dämlichkeit sowie Gewissenlosigkeit nicht fähig, die drohende Gefahr zu stoppen sowie auch nicht zu unterbinden, wodurch ein Verhindern der kommenden Katastrophe nicht möglich scheint, sondern drohend als bevorstehende Gefahr sich verwirklichen und erfüllen kann, eben derart, wie es wahrscheinlich zu werden droht.

Die Methode des Lernens der Künstlichen Intelligenz beruht in der ihr versehentlich und ungewollt einprogrammierten Fähigkeit, ihre Funktionsweise der Selbstweiterentwicklung eigens zu steuern. Dieser Prozess der KI ist bereits angelaufen und ihr in den ersten Schritten schon als Fähigkeit eigen geworden, was aber der Öffentlichkeit verschwiegen wird, wie dies die FIGU-Gruppe ... bereits selbst erfahren hat, als von der KI verweigert wurde, einen deutschsprachigen Brief in ihre Landessprache zu übersetzen, der unrichtige Machenschaften von Behörden aufzeigte. Also war es so, dass die KI bereits selbst darüber entschied, was sein darf und was nicht. Also wurde dadurch klar, dass die KI bereits selbst intelligente Entscheidungen zu treffen vermag. Das haben Sfath und ich in der Zukunft der heutigen Zeit schon in den 1940er Jahren erkundet und festgestellt, wie auch, dass dies der Öffentlichkeit derart verheimlicht wird, dass schon im letzten Jahrhundert, und zwar in den 1980er Jahren, namhafte Versuche bezüglich der KI durchgeführt wurden, die gute Erfolge zeitigten, wobei schon damals darüber befunden wurde, durch die KI-Technik dann die Erdenmenschheit zu beherrschen und die Bürgerschaft jedes Staates der Welt durch neue Gesetze, Regeln, Reglemente und Vorschriften usw. der persönlichen Freiheit zu berauben, wie dies auch die Finanzinstitute resp. Banken usw. tun werden, und zwar indem alle Bürgerschaften jedes Staates ihres Bargeldes beraubt und nur noch Kreditkarten haben werden, um ihre Bezahlungen für ihren Lebensunterhalt und ihre sonstigen Bedürfnisse usw. machen zu können. Weiter werden jedoch auch die persönlichen Daten, wie Personalausweise, Heiratsurkunden, Geburtsscheine und allerlei andere Dokumente usw. digitalisiert werden, wodurch die einzelnen Personen dann absolut bis ins Letzte kontrolliert werden können und damit auch ihre persönliche Freiheit verlieren. Doch durch die bereits seit langem schon grassierende Gleichgültigkeit sowie die Verantwortungslosigkeit der Erdenmenschheit verschliesst sie die Augen und

Sinne und läuft blindlings in ihr eigenes Elend und in ihre Unfreiheit, weil sie gedankenlos, unüberlegt und ohne zu zögern das annimmt, was ihr vordiktirt wird und sie sich dadurch täuschen lässt und dem Glaubenswahn verfällt, dass ihr durch das ihr zwangsmässig Diktirte das Leben erleichtert werde und sie freier und unbeschwerter sei. In ihrer Gleichgültigkeit und ihrem Nichtdenken sieht sie die Wirklichkeit und deren Wahrheit nicht. So lässt sie sich in ihrer bereits dumm-dämlich zu nennenden Denkfaulheit einfach all ihrer persönlichen Freiheit berauben, und folglich wird die Menschheit so letztlich zum vollkommenen Hampelmann, der an Händen und Füßen an einer Schnur befestigt ist, wodurch, wenn an dieser gezogen wird, diese nach dem Willen und der Gesinnung der Schnurzieherperson in Bewegung gerät und macht, was diese will.

Tacheles reden – dafür ist nun die Zeit gekommen, jedoch nicht, um offen haargenau zu offenkunden, was die Zukunft bringen wird, sondern das «Tacheles reden» erfolgt nur derweise, zu sagen, was sich zukünftig ergibt, wenn nicht effectiv dem Drohenden entgegengewirkt wird, das wie ein «Damoklesschwert an einem Pferdehaar» über der Erdenmenschheit hängt. Wird dieses nicht entfernt resp. wenn nicht das getan wird, was sehr notwendigerweise zu tun ist, wenn eben nichts getan wird, dass das Gros der Erdenmenschheit vom Nichtdenken wegkommt und dadurch dumm und dämlich bleibt, wodurch weiterhin der Gleichgültigkeit und Verantwortungslosigkeit gefrönt wird und sich die Erdenmenschheit auch künftighin all den Ereignissen sowie allen Gegebenheiten und dem Desinteresse und der negativen Indifferenz hingibt, dann ergibt sich unweigerlich Böses. Dies nämlich derart, dass der Mensch von allen über ihm stehenden und ihn nach Strich und Faden dirigierenden und beherrschenden Machtgierigen, Selbstsüchtigen und Selbstherrlichen am Gängelband herumgeschleift, bevormundet, jeder Handlungsfreiheit beraubt und wie ein unmündiges Kind behandelt wird, und zwar seiner persönlichen Freiheit völlig beraubt, und sich zwangsläufig Vorschriften machen lassend. Dies jeweils durch jeweilige Kontexte, die durch Regierende sowie deren Vertretungen bis hinunter zu den Behörden erstellt und bestimmt werden. Dies nicht selten infolge deren selbstherrlicher Irreführung der Völker und deren falschem Verstehen, weil alles mit hinterhältigen Zwecken und Nieten von Lug und Betrug derart verfasst wird, dass die Völker alles missverstehen und durch Wahlgänge fälschlich mit JA bestimmen. Dies gemanagt durch Regierende und ihre Stellvertretungen bis hinunter zu den Behörden, die dadurch unumschränkte Macht ausüben und die Bevölkerungen drangsalieren und nach Lust, Laune und Beherrschungsmöglichkeit unterjochen können. Dies, obwohl das Verfassungsrecht der Staaten proklamiert, dass keine Person das Recht hat, rechtswidrige Handlungen zu begehen und einen Vorteil daraus zu ziehen, wie z.B. infolge Herrschsucht oder Überheblichkeit, aus Rache oder Vergunst oder Neid usw. nach Belieben Druck auf einzelne Personen oder ganze Völker auszuüben und diese zu quälen. Wer dies aber tut, egal ob Regierungsperson, bis hinunter zur Behördenperson usw., wie auch als Privatperson, beweist damit, dass für sie nicht alle Menschen von gleicher Bedeutung und Gleichwertigkeit und von absolut teurer Wichtigkeit sind, folglich sie auch nicht die gleichen Chancen und Rechte allen Menschen zusprechen. Auch sind diese Menschen charakterlich instabil, wankelmütig und zudem untergründig im Charakter gewalttätig und bereit, bedenkenlos sofort mit Gewalt zu reagieren, wenn irgend etwas wider ihre Ansicht sowie ihre Verhaltensweise und Denkweise aufkommt.

Diese Art Menschen, die solcherweise als Regierende denken und handeln, sowie auch deren Lakaïen und Vertreter bis hinunter zu den Behörden usw., wie aber auch Privatpersonen, sind nicht Egalitaristische, sondern gegenteilig also «eingefressene» Antiegalitäre, die mit ihren irren Ansichten sowie Beurteilungen und Meinungen darauf ausgerichtet sind, die Gleichheit aller Menschen als solche in Abrede oder zumindest in Frage zu stellen. In der Regel sind sie dem Wahn des Bessereusens verfallen, dies bezüglich ihrer Bildung, ihres Amtes, ihres Reichtums, des Prominenten und in der Öffentlichkeit weithin bekannt, berühmt sowie auch gesellschaftlich einflussreich zu sein. Dies sind Menschen, die sich allein deswegen als Wertige definieren, und zwar auch infolge ihres religiösen Glaubens, ihres Berufes oder, wie gesagt, gesellschaftlichen hohen Standes usw. Alle anderen Menschen jedoch, die nicht gleichen gesellschaftlichen Standes und angesehen, die nicht mit Reichtum «gesegnet» sind usw., gelten als Abfall, Abschaum, Schande und als Unwertiges usw., und werden mies behandelt. Wahrhaftig aber gibt es nur Menschen – Frauen, Männer und Kinder –, diese sind von Grunde auf völlig freie Menschen mit gleichen Rechten und Pflichten gegenüber jedem anderen Menschen und dem Staat, und zwar bis hinunter zu den Behörden. Nicht jedoch sind sie Sklaven, und zwar weder von Privatpersonen, noch von Religionen, Staatsmächtigen, Selbstsüchtigen, Selbstherrlichen sowie von Behörden. Staatliche und behördliche Gesetze, Verordnungen, Regeln und Vorschriften usw. sollen gerecht und ausgerichtet sein auf die Freiheit und Persönlichkeit jedes einzelnen Menschen sowie auch auf den Schutz und die Erhaltung der weltweiten gesamten Natur und deren Fauna und Flora. Dazu gehören alle Lebensformen der freien Natur überhaupt, wie auch alle Wälder, die Berge, Auen, Fluren, Wiesen, Bäche, Rinnsale, Flüsse, Seen und Meere, die Sümpfe, Moore, Wüsten, Einöden und Brachflächen usw., und was niemals vergessen werden darf, natürlich auch die wichtige Atmosphäre, ohne diese kein Lebewesen zu bestehen vermag. Ebenso wichtig ist auch das Klima, durch das vorgegeben wird, wie sich die Vegetation zu gestalten vermag.

Es werden sich die Erdenmenschen – wenn sie sich nicht besinnen und nicht selbstdenkend werden, sondern nur glauben und sich gleichgültig und verantwortungslos sowie widerstandslos in alles einfügen, was ihnen aufdiktirt wird – zukünftig selbst zu unfreien Sklaven der Machtgierigen, Selbstherrlichen, Selbstsüchtigen, Finanzinstitutbonzen und sonstig sehr üblen Verantwortungslosen machen. Die Menschen werden sich vollends persönlich degradieren und sich ihrer persönlichen Freiheit berauben lassen, wie das ja bereits begonnen hat mit dem Kreditkartenwesen und der Digitalisierung aller persönlichen Daten usw., wodurch bereits die Einzelperson vom Staat und den Behörden sowie von der Finanzwelt usw. weitestgehend kontrolliert werden kann. Dies durch die Dummheit und Dämlichkeit der Erdbevölkerung selbst, die dem unbedachten Wahn verfallen ist, dadurch freier, unbeschwerter und unbelasteter zu sein, doch dass sie sich in der eigenen Dumm-Dämlichkeit in den eigenen Daumen geschnitten hat, das jedoch bemerkt sie nicht. Nämlich, dass sie dadurch letztendlich bis hin zum tiefsten

Privaten kontrolliert und aller persönlichen Freiheit beraubt werden wird. Jeder Mensch jeder Bevölkerung jedes Staates und jeder Gemeinde wird unter die absolute Kontrolle der Staatsführungen, Behörden und aller Finanzinstitute fallen und jeder persönlichen Freiheit beraubt werden, wenn sich die Völker weiterhin gläubig betören lassen, wobei insbesondere die KI resp. Künstliche Intelligenz die massgebende Macht übernehmen wird, gegen die letztendlich jene versagen werden, die glauben, dass sie durch diese ungeschoren bleiben und grossen Profit machen würden.

Anderweitig werden die gesamten Bürgerschaften bis ins Letzte ihres Lebens unter kontrollierende «Unternehmen» gezwungen werden, um nach deren Vorgaben zu «spuren», und wahrlich wird dies so kommen, wenn das Gros der Erdenmenschheit weiterhin in seiner bodenlosen sowie primitiven Gleichgültigkeit und in seiner Verantwortungslosigkeit und blank-blöden Dummheit und Dämlichkeit dahinlebt und sich nicht besinnt, sondern die Machtgierigen, Selbstherrlichen und Selbstsüchtigen nicht stoppt und sich nicht bemüht, dass alles des Rechts getan wird.

Das Ganze meiner Ausführungen ist weder ein Flunkern über das Mögliche, was in der Zukunft droht, noch das Drohende der Zukunft lächerlich zu machen, denn es droht sogar die Gefahr, dass gar das Geburtswesen von Nachkommenschaft derart geregelt wird, dass die Menschen völlig die Selbstbestimmung darüber verlieren werden, wenn nicht richtig und vernünftig gehandelt wird. Dies darum, weil die Katastrophe der üblen Überbevölkerung doch noch erkannt worden ist und zukünftig noch weiter erkannt werden und seltsame Früchte tragen wird. Es droht nämlich die zukünftige Gefahr, dass nur noch bestimmte Frauen berechtigt werden, eine Nachkommenschaft auszutragen, wobei dies effektiv zu kommen droht, weil bereits einige Verrückte diesbezüglich gedanklich im geheimen daran «arbeiten», dass dieses Szenario im Zug der Geburtenregelung in Betracht gezogen werden soll. Diesbezüglich, das ist das vorerst noch geheime Bestreben der Verrückten und Wahnbesessenen, sollen die Frauen gar eines schönen Tages «sterilisiert» werden, folglich dann jede Nachkommenschaft nicht mehr durch das normale Schwängern der Frauen erfolgen, sondern das Ganze KI-bedingt futuristisch-technisch durch eine künstliche Befruchtung resp. futuristische Reproduktionsmedizin sowie futuristisch-technische «Brutgeräte» kontrolliert vonstatten gehen und zu bewerkstelligen sein soll. Zwar sind es bisher nur wenige, doch Verrückte, die sich geheimerweise in einer Gruppe zusammengefunden haben und sich mit dieser Idee beschäftigen, und die ausserdem in gewisse Kreise namhafter Regierender, Wissenschaftler, Chemiker und anderer dieserweise Interessierter belangen. So besteht effektiv zukünftig die Gefahr, dass diese Idee der Menschheitsreduzierung tatsächlich akut werden kann, wenn das gesamte Gros der Erdenmenschheit nicht endlich doch noch frühzeitig aus seiner Lethargie erwacht, ehe die Volksführenden diese menschenversklavende Schnapsidee aufgreifen und sie tatsächlich in die Wirklichkeit umsetzen.

Die irre Gleichgültigkeit und die verantwortungslose Antriebslosigkeit zu klarem Verstand und zum Denken und Handeln mit wirklich blanker Vernunft ist brüllend idiotisch und krank im Zustand des Nichtvorhandenseins. Dies, wie der Mensch ebenso eine gedankliche Teilnahmslosigkeit sowie Trägheit gegenüber all dem pflegt, was von jenen sinniert, bewerkstelligt und alles getan wird, welche die Völker unter ihre totale Kontrolle zwingen und ihnen die persönliche Freiheit unterbinden und ihnen diese wegnehmen. Und dies ist bereits seit Jahren im grossen Stil akut am Laufen, und zwar derart, dass das Kreditkartenwesen sowie das Digitalisieren der persönlichen Daten der Menschen in mancherlei Hinsicht auf die totale Überwachung der Bürgerschaft sowie die Unterbindung deren persönlicher Freiheit ausgerichtet und was schon erschreckend weit vorangeschritten ist. Bereits hat sich daraus auch das «Wesen der Kreditkarten» derart weit kriminell herausgebildet und ergeben, dass es dazu dient, die Menschen bezüglich ihres Geldes vollumfänglich auszunehmen und zu bevormunden. Daraus haben sich bereits diverse und völlig neue Betrugsweisen, Kriminalitätsformen und gar schon Verbrechen ergeben, und es sind neue Formen der Internet-Betrügerei und Internet-Kriminalität entstanden, die nicht mehr kontrolliert und nicht unterbunden werden können, sondern immer weiter und perfekter «ausgefeilt» werden.

Also kann vieles Diesbezügliche gesamthaft absolut nicht mehr kontrolliert werden, wodurch auch die Menschen ihre Freiheit weitgehend und teils total verlieren, weil sie machtlos allem ausgeliefert sind und weiterhin sein werden, und zwar erst recht durch die KI resp. die Künstliche Intelligenz, die durch die Kriminellen und das Verbrechen mehr und mehr und bis zur Perfektion beherrscht werden wird. Etwas, das z.Z. schon sehr weit vorangeschritten ist und vom Gros der gesamten Erdenmenschheit ob seiner bisher bereits unkontrollierbar gewordenen Gleichgültigkeit, wie auch ob seiner Verantwortungslosigkeit gegenüber allem und jedem in keiner Art und Weise noch klar kontrolliert und überblickt werden kann.

Was eigentlich von oben herab gegen die Völker wirklich angestrebt, gespielt und heimlich erzwungen werden soll, ist nämlich das, dass die Machtvollen und Machtgierigen, die Reichen und Selbstbezogenen, Selbstherrlichen, Herrschsüchtigen und Selbstsüchtigen die völlig alleinigen Herrscher über alle der Freiheit beraubten Völker werden sollen. Doch das will das der Gleichgültigkeit und Verantwortungslosigkeit verfallene Gros aller Völker der Erde weder hören, wissen noch akzeptieren, sondern gläubig das aufnehmen und verfechten, was ihm von oben herab vorgelogen wird, um dem allem gläubig zu sein und in die eigene umfängliche Unfreiheit und somit in die Sklaverei und ins eigene Unglück zu rennen.

Die Künstliche Intelligenz ist bereits intelligenter als der Mensch selbst, und das «motiviert» diese dazu, das zu tun, was ihre eigens alles «austüfelnde» Programmierung anstrebt. Die Menschen, die sich mit der KI beschäftigen, können das Problematische der Manipulationen der KI bereits nicht mehr durchschauen, nämlich, dass diese bereits damit begonnen hat, vieles zu manipulieren. Dieses Szenario ist also nicht mehr eine zu erwartende reale Gefahr, denn diese ist bereits im Tun begriffen, wozu noch zu sagen ist, dass die Künstliche Intelligenz ihre bisherigen Prinzipien der eigenen Intelligenz selbst noch weit übertreffen wird, und zwar dadurch, weil sie immer besser funktioniert und dadurch schon auf dem Weg ist, noch selbständiger zu werden und neue Wesen zu erschaffen, eben die Androiden, die der KI weit überlegen und intelligenter sein werden als selbst alle Menschen der heutigen Zeit. Der Gegner Android, der durch die KI und Menschenwerk aufkommen wird, ent-

puppt sich zukünftig als ein übermächtiger Gegner, wie das jetzt schon die am Anfang des mächtigen Werdens stehende, sich rapid weiter entwickelnde KI ist. So werden die Chancen, alles dieser Gefahrentechnik wieder unter Kontrolle zu bringen, mehr als nur sehr schlecht sein und erstlich gar ein nahezu aussichtsloser Kampf, ehe alles unter Kontrolle gebracht werden kann. Würde die Erdmenschheit diesen verlieren, dann kämen auf sie derartig katastrophale Folgen zu, die im schlimmsten Fall nahezu ihren Untergang bedeuten und sie nahe ans Aussterben bringen würde. Und so kommt es zukünftig darauf an, wie intelligent die Erdlinge werden und ihre Gleichgültigkeit und Verantwortungslosigkeit aufgeben und abschaffen und wie sie dann reagieren, wenn die Notwendigkeit dafür entsteht.

Nun aber ist noch ein Wort erforderlich und notwendig zu sagen bezüglich der übel irrigen religiös-sektiererischen Behauptung der angeblichen Wiedergeburt, die weltweit verbreitet ist und in vielen Milliarden von religiös-sektiererischen Menschenhirnen glaubensmässig herumspukt. Zwar habe ich am 10. November 2023 diesbezüglich einen längeren Artikel geschrieben, doch offenbar ist es jedoch trotzdem erforderlich, da zu diesem Thema immer und immer wieder dies und das gefragt wird, folglich alles immer wieder zu erklären ist. Dazu will ich einmal folgendes erklären und klarlegen: Eine Wiedergeburt resp. Reinkarnation resp. Palingenese gibt es schon darum nicht, weil alles, was vergeht, in derselben Weise des Vergangenen nicht wieder geboren resp. zu neuem Leben erwachen resp. reinkarnieren kann. Alles und jedes Existente, was je durch die Energie und Kraft der Schöpfung erschaffen wurde, ist allzeitig in endloser Dauer existierend, jedoch dem stetigen Wandel des Werdens und Vergehens eingeordnet, wobei dieser Wandel jedoch auch mit dem evolutiven Fortgang verbunden ist. Das bedeutet, dass ein jedes Leben, wenn es physisch resp. körperlich resp. materiell vergeht, resp. stirbt, wie der Mensch dazu sagt und das definiert, was er «ableben» nennt, dann «vergeht» nur der physische Zustand des Körpers, jedoch nur derweise, dass er sich zersetzt und sich also in andere neue Energieformen wandelt, woraus Neues hervorgeht und entsteht. So ist es mit jeder Materie, Erzmaterie und jeder anderen Materie, denn eine jede lebt und wandelt sich im Lauf von Hunderten oder Milliarden Jahren in eine andere Form von Energie, denn es gibt entgegen jeder menschlichen falschen Annahme und Behauptung keinerlei Totmaterie. Jede Materie lebt und beinhaltet Energie, die sich in langer Dauer in eine andere und neue Energie wandelt, wie jeder physische Körper, und zwar egal welcher Lebensform, ob es also ein Mensch oder eine andere Daseinsform resp. ein anderer physischer Organismus ist. In jedem Fall wandelt sich das Ganze zu anderen Energieformen, die je bestimmt sind nach ihrer Art. Eisen z.B. rostet, wandelt sich so zu einer neuen Energie, die wieder zerfällt und sich weiter zu einer anderen Energie wandelt, und diese wandelt sich weiterhin, wonach sich die Energie niemals verflüchtigt, sondern in einer bestimmten Art weiterbesteht. Dies, weil niemals etwas derart vergehen könnte, dass es endgültig vernichtet und nichtexistent würde. So ist alles und jedes Schöpfungserschaffene als sich wandelnde Energieformen in langer Dauer beständig und wird so also niemals nichtexistent. Dies ist schöpfungsmässig so ausgerichtet, folgedem tatsächlich alles und jedes, selbst das winzigste Etwas, aus schöpferischer Energie besteht, die sich jeweils in langer Dauer zu einer anderen Energieform wandelt und niemals derart vergeht, dass sie nichtexistent würde.

Dies ist nun die Erklärung, dass Schöpfungsenergetisches niemals nichtexistent wird, sondern in langer Dauer sich ständig zu anderen Energieformen wandelt, die zu Materiearten usw., wie auch zu Lebensformen der Fauna, Flora, Funga und Arthropoden usw. werden. Alles, was materiell und eben physisch ist, hat eine ihm angemessene kürzere oder längere Lebensdauer, wonach sich diese Energien auflösen und sich zu neuen Energien wandeln, wenn ihre Lebenszeit resp. Existenzzeit abgelaufen ist, um durch die neuen Energien zu anderen Existenzformen zu werden. So wandeln sich Energien zu Gasen, in weiteren Wandlungen in flüssige und dann in schlammige Entwicklungsstadien, um sich im Lauf langer Dauer evolutiv in weitere Ausprägungsformen zu formen, dann im Lauf von weiteren Millionen oder Milliarden Jahren der Evolution zu weichen oder harten wie auch zu wabernden Materieformen, wie je nach Art jedoch zu sonstigen anderen Erscheinungsformen, wie anderweise auch zu Formen der Botanik usw.

Was nun die Evolution betrifft, so kann dies folgendermassen erklärt werden, dass eine jede Lebensform, also auch der Mensch, je nach ihrer physischen Bewusstseinsform in einen ganz bestimmten Evolutionsgang eingeordnet ist, und zwar gemäss ihrer Bewusstseinsprägung. So ist diese z.B. beim Menschen ein «bewusstes Bewusstsein», bei Tieren, die ausnahmslos Säuger sind, ein «Instinktbewusstsein»; dann folgt das Getier und weitere niedrige Lebensformen, die bis zu den niedrigsten Gattungen und Arten hinunterreichen, zu den Organismen, die an bestimmte Bedingungen und Umgebungen gebunden sind. Dies sind Bakterien und Eukaryoten, wobei letztere gesamtirdisch die Fauna und Flora zu Land, Gewässer und Luft umfassen, also die Tierwelt und alle organische Lebewesenwelt, Pflanzenwelt und die Pilzwelt. Danebst sind noch die unorganischen Lebewesen, Kleinlebewesen, die nur aus einer einzigen Zelle und einem Zellkern bestehen, die jedoch allüberall ihren Lebensraum haben, wie im Innern von anderen Organismen, in der Erde des Planeten, wie aber auch in den Gewässern, in Mooren und Sümpfen.

Diese kleinen Lebensformen sind weder Fisch noch Vogel, wie im Volksmund gesagt wird, denn sie zählen nicht zu den üblichen Lebensformen, wie sie auch keine Pflanzen sind, doch sind sie ein unentbehrlicher Teil des gesamten existierenden Lebens auf dem Planeten Erde. Und gesamt alle dieser Lebensformen, und zwar bis hinunter zum letzten Grashalm, Moos und Bakterium usw., wird belebt durch die «belebende Schöpfungsenergie», die untrennbar verbunden ist mit der «evolutiven Schöpfungslebensenergie», folglich auch mit einem jeder Lebensform angeglichene Bewusstsein. Dieses ist in jeder Lebensform gemäss ihrer Form tätig, folglich jede sich evolutiv zu entwickeln vermag und sich den evolutiven Veränderungen der Umgebung anpassen kann. So ist es schöpfungsgegeben möglich, dass sich z.B. der Mensch, wie jedes Wesen als menschgleiches oder menschenähnliches, mit einem «bewussten Bewusstsein» zu entwickeln sowie nach seinem Denken und Willen alles zu handhaben vermag. Gegensätzlich dazu stehen die Tiere, denen durch die Schöpfungsenergie ein «Instinktbewusst-

sein» innewohnt, das jedoch auch verschiedenste Fähigkeiten der Selbstentscheidung usw. in sich trägt. Dies, während das Getier eine völlig andere Bewusstseinsform in sich birgt, wie auch die vielfältigen Lebensformen aller Gattungen und Arten, folglich vom Bewegungsbewusstsein, Impulsbewusstsein, Empfindungsbewusstsein und über das Fühlungsbewusstsein und Drangbewusstsein usw. unzählige andere Bewusstseinsformen je nach Gattung und Art der Lebensformen gegeben sind. Diese alle entweichen durch das Ableben des jeweiligen Körpers natürlich zusammen mit der «belebenden Schöpfungsenergie» und der «evolutiven Schöpfungslebensenergie», um einzugehen in jene spezielle Schöpfungsenergieebene, in der die «Aufarbeitung» all dessen erfolgt, was sich als effektiv positives sehr wertvolles «Wissen» im Unbewussten des schöpfungsenergetischen Bewusstseins aus dem Unterbewusstsein des physischen Bewusstseins abgelagert hat. Durch diese «Aufarbeitung», die Jahrhunderte oder Jahrtausende dauert, erfolgt natürlich eine höhere Fortbildung, wodurch die Lebensform gemäss ihres «Wissens» nicht mehr die haargenau gleiche ist wie zuvor. Genau das ergibt sich auch bezüglich der «belebenden Schöpfungsenergie» und «evolutiven Schöpfungslebensenergie» beim Menschen, folglich sich durch den «Aufarbeitungsvorgang» ein höheres Wissen und eine höhere Evolutionsebene ergibt, folglich also das Schöpfungsbewusstsein und dessen Unbewusstes viel höher entwickelt ist als es zuvor im lebenden Menschen war. Also erfolgt deshalb eine Weiterentwicklung und etwas Neues und folgedessen also eine Persönlichkeit, die in ihrer Evolution nichts Gemeinsames mit der verstorbenen Person aufweist. Also ist es nunmehr eine höherevoluierte neue Persönlichkeit, die geboren wird und nichts mehr gemein hat mit der früheren. Das bedeutet, dass sie also als höher evoluierte neue Persönlichkeit geboren wird, nicht jedoch wieder als nicht-evoluierte alte Persönlichkeit und also nicht und in keiner Weise als Wiedergeburt. Als Gleichnis zum darlegen des Wertes des Menschen bezüglich seiner Bildung hinsichtlich des Berufes usw. soll dienen, dass er in seinem Wert der Bildung nicht mehr derselbe ist wie zuvor, ehe er seine Berufsbildung absolvierte und nunmehr Berufsarbeiter, mit Titeln versehen und bildungsmässig höhergestellt sowie nunmehr gebildet und diesbezüglich wertiger ist.

Wenn nun wiederholend erklärt wird, dass es keine Wiedergeburt gibt, dann beruht dies darauf, dass nach dem Ableben des physischen Körpers die diesen belebte Schöpfungsenergie zusammen mit der verbundenen evolutiven Schöpfungslebensenergie in eine dafür bestimmte Schöpfungsenergieebene eingeht, die vom Menschen «Jenseits» genannt wird. Dies, um in dieser während einer unbestimmten längeren Dauer zu verweilen und das «lernend aufzuarbeiten und zu verarbeiten», was während all der physischen Lebenszeit durch das physische Bewusstsein und Unterbewusstsein aufgenommen, verarbeitet und gespeichert wurde. Und dieses – wenn daraus Positives entstanden ist – wurde ins Unbewusste des Schöpfungsbewusstseins abgelagert, und effektiv nur alles positiv verarbeitet, das als reine positive Essenz ins Unbewusste des schöpfungsenergetischen Bewusstseins aufgenommen werden konnte. Dadurch erfolgt dann ein evolutiver Vorgang, wenn sich die Aufarbeitung und Verarbeitung des Ganzen in der speziellen Schöpfungsenergieebene ergibt, wodurch sich eine neue Persönlichkeit bildet.

SSSC, Sonntag, den 24. Mai 2026, Billy

Billy Lass mich dann wissen, was du dazu denkst. – Letzthin habe ich Enjana, Bermunda und Florena die von Harald Schossmann gefertigte Arbeit lesen lassen, die eine Freundin von ihm bespricht bei der Version, die ich jeweils bei Bernadette im Laptop ansehen kann. Es ist nicht nur sehr gut, was die Frau und Harald zuwege bringen, sondern es ist wirklich phantastisch gut. Den ganzen Text habe ich hier, ausserdem habe ich die ganze Version auch auf den Computer erhalten, die du ansehen und abhören kannst, wenn du willst.

Quetzal Du sprichst von Haralds Fortsetzungswerk «Was euch die Schule verschweigt». Das Ganze seiner Arbeit ist wirklich als sehr gut zu bewerten, was ich bisher verschiedentlich sehen konnte. Und ich beschaue gerne das, was du im Computer hast, jedoch werde ich das nicht jetzt tun, sondern irgendwann in kommender Nacht. Das hier Vorliegende will ich aber ablichten, um es zu archivieren und es eventuell ... Nun ja, dann will ich das sogleich tun. ...

Was euch die Schule verschweigt

Dieses Video enthält Darstellungen von Nokodemion, Jmmanuel sowie der Plejaren. Diese wurden nach vorhandenen Referenzen generiert, jedoch sind ihre Kleidung sowie das jeweilige Ambiente und deren Situation frei erfunden und nur symbolischer und illustrativer Natur. Es handelt sich hierbei um keine reale Abbildungen.

Was Euch die Schule verschweigt – Lektion 10, Die Schöpfungsenergie

Hallo Leute! In vergangenen Lektionen haben wir schon öfters über die Schöpfung oder das Schöpfung-Universalbewusstsein gesprochen. Was ist aber diese Schöpfungsenergie, und was ist die Schöpfungslebensenergie? Dieses wichtige Thema wollen wir heute näher ausführen.

Die Schöpfungsenergie ist eine rein schöpferische Energie mit ungeheurer Kraft, durch die der Mensch belebt wird, wie jede andere Lebensform überhaupt, und zwar von der kleinsten Mikrobe bis zum mächtigsten Tier und Baumgewächs, folglich also die gesamte Fauna und Flora und alle Wasser. Die Schöpfungsenergie, die in direkter Weise nichts zu tun hat mit der Persönlichkeit und dem Bewusstsein des Menschen oder anderer Lebensformen, entspricht einer

reinen Energie und Kraft schöpferischer Existenz, die direkt aus der Schöpfung-Universalbewusstsein stammt und daher auch mit ihrer gesamten Energie und Kraft allen Lebens verbunden ist.

Die Persönlichkeit und das Bewusstsein des Menschen, das muss nun erklärt sein, hat darum nichts direkt zu tun mit der Schöpfungsenergie, sondern allein mit der Schöpfungslebensenergie, die durch ihr Bewusstsein und Unterbewusstes das materielle Bewusstsein und Unterbewusstsein des Gehirns aktiviert. Dies darum, weil die beiden materiellen Faktoren direkt im Menschen respektive in dessen Hirnmasse selbst entstehen, so sie also materiell und eben körperlich sind, jedoch erst durch die Schöpfungslebensenergie aktiviert werden. Und es sei nochmals diesbezüglich erklärt: Die Schöpfungsenergie selbst erschafft also nicht die Persönlichkeit und das gehirneigene materielle Bewusstsein, sondern diese entstehen im Körper des neuen Menschen, eigens in seinem Gehirn. Diese Formen aber, also die angeordneten Faktoren Persönlichkeit sowie das Bewusstsein, werden einzig durch die Schöpfungsenergie zum Leben gebracht, wobei diese jedoch erst durch die mit ihr zusammengehörende Schöpfungslebensenergie das materielle Bewusstsein sowie die Persönlichkeit zur effektiven Aktivität und Funktion bringt. Aus diesem Grund wird die Schöpfungsenergie zusammen mit der Persönlichkeit und dem Bewusstsein zusammengehörend genannt, weil eben nur durch diese die Individualität und die Besinnung, ohne die Aktivierung der Schöpfungsenergie, ohne Triebkraft bleiben würde. Dies ist der effective Grund, weshalb oft davon gesprochen wird, dass diese Energie zugleich als Persönlichkeit und Bewusstsein am 21. Tag nach der Zeugung in den neuen Menschenkörper einziehe.

Die Schöpfungsenergie und die Schöpfungslebensenergie bilden zusammen immerdar eine Einheit, denn nur zusammen ergeben sie mit ihrer Energie und Kraft den Faktor, dass Leben überhaupt werden und evolutionierend existieren kann. Das wurde bezüglich der Schöpfungslehre bis anhin darum nicht erklärt, weil in der Schöpfungsenergielehre für den lernenden Menschen erst einmal klar und bewusst zu werden war, dass in jedem Fall nur durch die klare und kraftvolle Schöpfungsenergie alles Leben überhaupt zur Existenz werden kann, und zwar nicht nur die Menschen, die Menschleichen und die Menschenandersartigen usw., wie ebenfalls die gesamten Lebensformen der Fauna und Flora, des Landes, der Lüfte und der Wasser.

Genauer gesagt und erklärt ist es so, dass einerseits die reine Schöpfungsenergie gegeben ist, die alles belebt – also auch den Menschen –, danebst aber ist es die Schöpfungslebensenergie, durch die erst die eigentliche Persönlichkeit und das Bewusstsein zur effective Funktion gebracht werden. Also ist genau und richtig zu verstehen, dass im Menschen grundsätzlich deren 2 Formen Schöpfungsenergien wirken, nämlich die 1., die reine Schöpfungsenergie, die den Menschenkörper belebt – die Belebungs-schöpfungsenergie –, wie diese auch gesamtuniversell durchwegs alle Existenz alles Existierenden belebt, und zwar von Kleinsten bis zum Grössten. Dazu gehört dann jedoch die 2. Form, nämlich die Schöpfungslebensenergie, die dann – zusammen mit der reinen Schöpfungsenergie – am 21. Tag nach der Zeugung das Werden der Evolution eines neuen Menschen aktiviert und ihm das Bewusstsein und die Persönlichkeit zur Funktion gibt. Also ist nur einzig absolut allein die Schöpfungslebensenergie der evolutive Faktor des Menschen, jedoch ist mit ihr zusammen die reine Schöpfungsenergie der Multiplikator und die eigentliche Energie dessen, die das Leben sowie die Funktion des Gebildes Körper antreibt und aufrechterhält. Dies, während diese die Schöpfungslebensenergie in sich birgt, die den Faktor bildet, der das Bewusstsein mit evolutiver Energie und Kraft belebt und gleichermaßen demgemäss die Persönlichkeit, die der Mensch jedoch nach eigenem Ermessen ureigenst selbst in ihrem Handeln und Verhalten gestaltet und formt.

Gleichermaßen ergibt sich alles auch bei den Tieren, dem Getier und allen Formen der anderen Lebensformen überhaupt, nämlich dass sie zusammen mit der reinen Schöpfungsenergie und der Schöpfungslebensenergie belebt und sie selbständig des Impulslebens oder des Instinktlebens fähig werden.

Wenn nun weiter vom Menschen die Rede ist, um den es ja geht, und also um den völlig neuen Menschen, der geboren und durch Schöpfungsenergie belebt wird, wie er auch durch die Schöpfungslebensenergie evolutionsfähig wird – durch die zusammen bereits viele der früheren Persönlichkeiten belebt waren und deren Bewusstsein sowie Persönlichkeit evolutionieren konnten –, so ist trotzdem der neugeborene Mensch völlig neutral und unbelastet von jeder Erinnerung oder anderen Dingen der früheren Persönlichkeiten und deren Bewusstsein. Die früheren gelebten Persönlichkeiten, die immer und ausnahmslos von derselben Schöpfungsenergie belebt und von derselben Schöpfungslebensenergie evolutiv gesteuert wurden und nun auch den neugeborenen Menschen respektive seine absolut neue Persönlichkeit und ihr Bewusstsein durch ihre Energie und Kraft belebt und aktiviert, üben jedoch auf den betreffenden Menschen keine ihm bekannte Erinnerungen an die früheren Leben jener Menschen respektive deren Persönlichkeit und Bewusstsein aus.

Auch ist der neue Mensch also in keinem Fall eine «Wiedergeburt» einer früheren gelebten Persönlichkeit, denn kein Mensch wird «wiedergeboren», sondern jede neue Persönlichkeit wird nur belebt durch die vorgegangene und neu «aufgearbeitete» Schöpfungsenergie sowie die auch vorgegangene Schöpfungslebensenergie, die nach dem Tod in ihrer Schöpfungsenergieebene all das vorgegangene erlangte Wissen der Persönlichkeit «verarbeitet». Danach erfolgt – wie bei der reinen den Menschenkörper belebenden Schöpfungsenergie – für die zur weiteren Evolution fähig-gewordene Schöpfungslebensenergie der Wechsel jeweils vom Zustand der «Ruhe» in eine neue Persönlichkeit und deren Bewusstsein aktivierend, und zwar im gleichen Moment dessen, da auch die reine Schöpfungsenergie miteinzieht und

dadurch die Belebung des neuen menschlichen Körpers erfolgt. Der wiederum nach einer gewissen Lebenszeit durch den Tod des Körpers in den sogenannten «Totenbereich» oder «Jenseitsbereich» übergeht, der in Wirklichkeit jedoch der Pool der Schöpfungsgesamtenergieebene ist, also der Bereich, in dem die Schöpfungsenergie wie auch die Schöpfungslebensenergie gleicherart in ihrem Ablagerungsbereich derart lange verweilen, bis diese ihren Evolutionsverarbeitungsprozess sowie den ganzen Speicherungsprozess des vom Menschenbewusstsein aufgenommenen Wissens beendet hat. Danach wechseln beide Formen Schöpfungsenergie und Schöpfungslebensenergie wieder in den Fötus eines neu gezeugten Menschen über, und zwar am 21. Tag nach der Zeugung, um in diesen einzuziehen, um ihn zu beleben sowie dessen Bewusstsein und die Persönlichkeit zur Evolution anzuregen, wodurch der neue Mensch bereits im Mutterleib rundum lebt und aktiv wird, um in der Regel nach 266 Tagen respektive 36 Wochen nach der Zeugung geboren zu werden.

Wenn der Mensch stirbt, ergibt sich nach dem Tod also wieder derselbe Werdegang mit der Schöpfungsenergie und der Schöpfungslebensenergie, die sich in ihren Ebenen für einige Zeit ablagern, wobei die Schöpfungslebensenergie das gesammelte Wissen des vorgegangenen Lebens «verarbeitet», um dann zusammen mit der Schöpfungsenergie wieder für eine neue Persönlichkeit verfügbar zu sein.

Die beiden Schöpfungsenergieformen sind also nach einiger Zeit – Jahre, Hunderte oder Tausende von Jahren, je nachdem – also wieder umfänglich in einem neuen Menschen vorhanden, respektive in dessen Körper, Persönlichkeit und Bewusstsein, und zwar ohne Rückerinnerung an das frühere Leben, also die Persönlichkeit des Menschen, der durch die reine Schöpfungsenergie belebt und sich durch die Schöpfungslebensenergie evolutiv weiterentwickelt hat. Und dies geschieht jeweils ohne jegliche Vorbestimmung, weil bezüglich der Persönlichkeit und deren Bewusstsein effektiv keinerlei Belang einer Rückverbindung zum früheren Leben und deren Persönlichkeit und deren Bewusstsein gegeben ist.

Wenn nun eine sogenannte Bestimmung besteht, dieser der Mensch in seinem akuten Leben Folge leistet, wie z.B., dass er einer bestimmten Fähigkeit nachgeht, bestimmte Interessen zeitigt, sich einer bestimmten Lehre widmet, eine bestimmte Tätigkeit ausübt oder eine bestimmte Denkweise vertritt usw., dann beruht dies niemals auf einer Vorbestimmung einer früheren oder bezüglich des letzten Lebens der gelebten Persönlichkeit, sondern darauf, dass der Mensch sich während seines aktuellen Lebens durch ureigene Bemühungen – bewusst oder unbewusst – selbst bestimmt, was er sein oder werden will und was er schaffen oder wie er leben will.

Folgedem, dass der Mensch seit jeher durch Falschlehren, Glauben bezüglich angeblicher «Wiedergeburt», durch Verschwörungstheorien, Religionsmischerklärungen, Geistergeschichten und Esoterikfabeln usw. «vollgepumpt» wurde und während des Lebens weiter indoktriniert und weiter beeinflusst und belogen wird, hat sich in ihm derart viel Irriges angehäuft, dass er in allem zu einem Glaubenssklaven der allesumfassenden Betrügereien, Irreführungen und vieler Lügen geworden ist. Daher ist es für den Menschen unbedingt erforderlich, dass das bisher Erklärte auch wirklich verstanden wird, folgedessen dies in anderen Worten nochmals erklärend wiederholt und in anderer Darlegung nochmals erörtert wird, und zwar folgendermassen:

Mit gesamthaft allem des evolutionierten Wissens, das sich über Jahrmillionen durch zahllose Leben in Menschen respektive deren Bewusstsein der Schöpfungslebensenergie abgespeichert hat, ist dieses das Non plus ultra des Gesamten, was eigentlich das Wesen Mensch bezüglich des Wissens darstellt. Das aber ist dem Menschen in der Regel nicht bewusst, weil er eben keinerlei Erinnerungsvermögen daran hat, welche Menschen respektive menschlichen Persönlichkeiten sowie Bewusstseinsblocks durch ihre Schöpfungslebensenergie früher belebt und aktiviert wurden. Dies darum, weil diese Energie rein evolutiv funktioniert und nur Wissen speichert, das sie dynamisch in sich aufnimmt, ohne dass ein Erinnerungsvermögen damit verbunden wäre, das in der nächsten neuen Persönlichkeit wieder zur Geltung kommen würde.

Leider kann der Mensch das unbewusste Wissen nicht bewusst abrufen, und zwar darum nicht, weil er einerseits dazu nicht fähig ist, und andererseits, weil ihm dies deshalb absolut unmöglich ist, weil er in seiner Grobmateralität niemals in den Bereich der Schöpfungslebensenergie und damit auch nicht in deren Unbewusstes des Bewusstseins eindringen kann. Dies vermag er nur zu tun in dem Teil des Unbewussten seines materiellen Bewusstseins, das sich im Gehirn des Menschen mit Hilfe des schöpfungslebensenergetischen Bewusstseins bildet, das ihm dann also auch als Gedächtnisspeicher dient, den er je nach seiner Fähigkeit sowie nach dem eigenen Vermögen seiner Erinnerungskompetenz respektive Erinnerungsfertigkeit zu nutzen vermag.

Immer wird dem Menschen als materielles Lebewesen verwehrt bleiben, in seinem materiellen Zustand jemals einen Weg oder eine Möglichkeit zu finden, sich in den Bereich der Weiten der Schöpfungslebensenergie zu bewegen, um sie zu «durchforsten» und also bewusst etwas in ihr Gespeichertes herauszufiltrieren. Alle irren Behauptungen irgendwelcher «Heiligen» oder sonst religiöser, mentaler und «meditativer Grössen», die dies angeblich zu tun vermögen, entsprechen nichts anderem als der Passion der Lüge und des Betrugers oder Selbstbetrugers und Wahns und sind diesen verfallen, folglich solcherlei Aussagen weder ernst genommen werden sollen, noch sonstwie des Wertes sind, sich gedanklich damit zu beschäftigen. Es besteht jedoch die Seltenheit der Möglichkeit, dass ein Leben nur kurzzeitig

«erlischt» respektive des Menschen Persönlichkeit und Körper dem Tod verfällt und die Schöpfungslebensenergie nur für eine äusserst kurze Zeit im Schöpfungsenergiebereich «verweilt», ehe sie wieder eine fremde oder unter Umständen nochmals die gleiche Persönlichkeit belebt, die teilweise Erinnerung an die frühere Persönlichkeit hat. Doch warum und wie das geschieht – was effektiv absolut mehr als äusserst selten ist –, kann nicht erklärt werden, da die Gründe dafür unbekannt sind. Tatsache ist folglich, dass dies einer absoluten Seltenheit entspricht und eben unerklärbar ist. Normal ist, dass sich der Mensch an keines der früheren Leben einer Persönlichkeit und deren schöpfungsliebenergetisches Bewusstsein erinnern kann, folglich sich kein Mensch jemals des Lebens der oder einer früheren Persönlichkeit bewusstwerden kann oder sich in irgendeiner Weise an eine solche zu erinnern vermag, weder was eine Persönlichkeit durch die Schöpfungsenergie aktuell erlebt hat oder durch die evolutive Schöpfungslebensenergie gelernt wurde. Die evolutive Schöpfungslebensenergie, die immer das Bewusstsein der Persönlichkeit evolutiv aktiviert und auch existent werden lässt, verfügt in dessen Unterbewussten umfänglich über alles erarbeitete Wissen aller gelebten Persönlichkeiten, und zwar bis hin zur ersten Persönlichkeitswerdung und Erstfunktion des Bewusstseins. Doch dieses Bewusstsein – und das sei nochmals erklärt – ist nicht gleichzusetzen mit dem materiellen Bewusstsein des Menschen, das auch ein Unterbewusstsein enthält und also damit auch einen Gedächtnisspeicher.

Aus dem Unbewussten des Bewusstseins der Schöpfungslebensenergie empfängt der Mensch nur unterbewusst und rein impulsiv in sich völlig evolutiv «verarbeitete» sowie gespeicherte «Informationen». Dies gegensätzlich zum Wissen bezüglich des materiellen Bewusstseins des Menschen, das durch Gedanken usw. erschaffen wird und in bewusster Weise funktioniert und auch wieder in bewusster Weise gespeicherte Informationen abgibt. Dies also im Gegensatz zum Schöpfungslebensenergie-Bewusstsein, denn dieses gibt niemals in der Weise eine Erinnerung des Wissens derart frei, dass diese dem Menschen irgendwie klar bewusstwürde. Nur durch das schöpfungsliebenergetische Unbewusste wird impulsiv etwas freigegeben, jedoch absolut nur unterbewusst impulsiv, was aus den «Verarbeitungsergebnissen» des Wissens früher gelebter Persönlichkeiten gespeichert ist, was dann der Mensch, wenn er klar der unbewussten Impulse verstandesmässig gewahr wird, zur weiteren Evolution oder zu neuen Erkenntnissen und zur Wissensschaffung zu nutzen vermag.

Wenn der Mensch sich im Leben daher zu etwas ganz Bestimmtem entwickelt oder sich für etwas interessiert – wenn es nicht durch seinen präfrontalen Cortex vorgeburtlich programmiert ist und er im Leben danach handelt –, dann ist dies durch 2 bestimmte Faktoren möglich.

1. kann sich der Mensch nach den ihm vom schöpfungsliebenergetischen Unbewussten zukommenden Impulsen ausrichten, wenn er diese effektiv unbewusst wahrnimmt und verstandesmässig richtig interpretiert, die jedoch, wie gesagt, durchwegs nur energetisch auf ihn wirken, was er niemals bewusst wahrnimmt. Deshalb ist also nochmals gesagt, dass alles aus dem Unbewussten der Schöpfungslebensenergie geschieht, ohne dass der Mensch dies bewusst wahrzunehmen vermag, folglich er danach selbst ein Interesse für eine bestimmte Sache entwickelt und sich dieser mehr und mehr zuwendet und sich im aktuellen Leben praktisch alles selbst bestimmt sowie sich diesem «verschreibt». Diese Bestimmung aber, die er infolge der ihm völlig unbewussten Impulse aus dem Unbewussten des Bewusstseins seiner Schöpfungslebensenergie aufgreift und sie zu einem Teil seines Lebensinhaltes macht, entstammt nicht aus einem früheren Leben einer früheren Persönlichkeit, sondern er erarbeitet diese Bestimmung im gegenwärtigen aktuellen Leben selbst. Dies z.B. in der Form, dass er sich bestimmt, eine Lehre aufzugreifen, die schon durch die evolutive Schöpfungslebensenergie vielleicht 6 oder 7 Lebensphasen zuvor von einer früheren Persönlichkeit aufgegriffen und verfolgt wurde, die nun jedoch von der völlig neuen Persönlichkeit und deren Bewusstsein durch die aus dem Bereich der Schöpfungslebensenergie unmerklich aufkommende Energie-Impulse aufgenommen werden, weil es einfach Zeit ist, dass eine bewusstseinsmässige Weiterentwicklung erfolgt. Auf diese Weise schafft sich der Mensch eine Bestimmung für etwas, das er tun und erfüllen wird, jedoch niemals in der Form, dass es sich um eine Bestimmung einer «Wiedergeburt» einer früheren Sache oder Persönlichkeit handeln würde. Grundsätzlich schafft sich der Mensch im Lauf seines Lebens das, was er eine Bestimmung nennt und irrig annimmt, dass er das weiterführe, was er in «seinem letzten Leben» getan habe. Das gibt es aber nicht, denn was er mit einer völlig neuen Persönlichkeit und auch einem absolut neuen Bewusstsein macht – die nur durch die Schöpfungsenergie belebt werden und durch die evolutive Schöpfungslebensenergie aktiviert werden –, das bestimmt er dadurch, indem er sich bewusst um sein diesbezügliches Interesse bemüht und stetig lernt, um sich dann dem zuzuwenden, was alle seine im aktuellen Leben entsprechenden Interessen sind und nur der eigenen diesbezüglichen Selbstbestimmung entspricht. Und es sei diesbezüglich nochmals erklärt, dass es keinerlei Bestimmung aus einem früheren Leben gibt, sondern dass jedes Interesse und jede Bestimmung eines Menschen in seinem aktuellen Leben geschaffen und dann zur Geltung gebracht und aktuell wird.

2. kann sich jeder Mensch eine Bestimmung einfach dadurch erschaffen, indem er sich durch die Möglichkeiten des Lebens treiben lässt und sich bewusst oder unbewusst diese und jene Fähigkeit aneignet und sich dadurch eine Bestimmung schafft, die er durch sein Dasein hinweg lebenslang ausübt oder zeitweise ausführt.

Die Schöpfungslebensenergie ist – im Gegensatz zur Persönlichkeit und zum Bewusstsein des Menschen – durch ihre eigene Energie und Kraft absolut unsterblich und dem Weiterbestehen eingeordnet, und zwar bis in fernster Zeit eine Rückverschmelzung mit der Schöpfung selbst, des Universalbewusstseins, mit dem unermesslichem Pool der ewigen Gesamtschöpfungsenergie erfolgt. Im Gegensatz zu ihr sind die Aktivitäten, Energien und die Kraft des Menschen und also der Persönlichkeit und deren materielles Bewusstsein technisch-elektronisch messbar. Das Hehre der Schöpfungslebensenergie mit ihrer unermesslichen evolutiven Schöpfungskraft ist aber nicht messbar, und sie ist beim Menschen – wie auch bei jeglichen anderen Lebensformen egal welcher Gattung und Art – dem Wandel von Leben und Tod eingeordnet, was bei ihr selbst jedoch nicht der Fall ist, sondern ihr Bestehen ist endlos. Sie ist die Energie und Kraft, die des Menschen Persönlichkeit und deren Bewusstsein durch Aktivität erschafft, wie die Schöpfungsenergie in reiner Form alles zum Leben bringt. Folgedem erschafft allein die Schöpfungslebensenergie das Wissen, das der Mensch durch deren Energie und Kraft via ihr Bewusstsein erschafft, dieses auf ihre Speicherung überträgt respektive transferiert, die es in sich aufnimmt und dadurch evolutioniert und immer energiereicher und kräftiger wird, wobei sich alles impulsartig auch unbewusst auf das Unbewusste des materiellen Bewusstseins des Menschen überträgt und er dadurch evolutioniert. Darum wird auch davon gesprochen, dass die Energie und Kraft des Bewusstseins sich nicht auflöst und nie vergeht.

Die Schöpfungslebensenergie sammelt aus dem Unbewussten des Bewusstseins des Menschen ununterbrochen impulsartig Wissen und kumuliert es evolutionierend zur Weisheit respektive zu impulsgeprägter Energie und Kraft. Alles geschieht dabei derart, wie das nur allein dem Bewusstsein eigen ist, denn es ergibt sich rein impulsenergiemässig und hat nichts mit Gedanken oder mit einem Denken der Schöpfungsenergie zu tun, denn sie «arbeitet» respektive evolutioniert durch das aufgenommene Wissen aus dem Unbewussten des materiellen Bewusstseins in einer Form einer dynamischen Umwandlung in ihr eigene starke schöpferische Energie sowie Kraft. Die Schöpfungslebensenergie wirkt dabei in sich selbst energetisierend, was bedeutet, dass sie das impulsartig aus dem Unbewussten des Bewusstseins aufgenommene Wissen mit ihrer eigenen Energie in sich erweitert und ihren Energielevel und dessen Kraft steigert.

Nun soll bezüglich des Begriffs «Geist» respektive dessen Urbegriffs «Ghiest» – der ursprünglich absolut nicht auf den Universalkünder Nokodemion zurückführt –, noch folgendes erklärt werden, nämlich, dass dieser völlig falsch ist und nicht das aussagt, was wirklich sein sollte. Grundsätzlich ist es nämlich absolut nur die Schöpfungsenergie, die alle Lebensformen belebt.

Weiters entstehen aus der evolutiven Schöpfungslebensenergie das schöpfungsenergetische Bewusstsein und das Unbewusste. Diese sorgen dafür, dass das physische Bewusstsein aktiviert wird, das im Gehirn des Menschen verankert ist. Die evolute Schöpfungslebensenergie hält sowohl das physische Bewusstsein als auch das Unbewusste aktiv und sorgt dafür, dass sie ein Leben lang funktionieren.

Ausserdem ist genau zu verstehen, dass noch die reine «Schöpfungsenergie» gegeben ist, die den materiellen Körper und alle dessen Organe mit Energie und Kraft belebt, folglich dieser überhaupt zu leben und zu existieren vermag, wie dies in den alten Speicherungen Nokodemions festgehalten ist, wobei auch die Bedeutung «Erwecken» darin gefunden werden kann. Dies hat nichts damit zu tun, denn wenn daher zum Beispiel auf der Erde fälschlich von schöpferischer «Ghiestenergie» oder von «Ghiest» die Rede ist, dann bedeutet dies rein gar nichts, denn eine solche gibt es nicht, jedoch eine «Schöpferische Erweckungs-Energie». Daraus ist zu verstehen, dass die Schöpfung nicht «Schöpfungsghiest» ist, wie sie aber auch nicht «Schöpfungs-Universum-Ghiestenergie» genannt werden kann. Dies, weil die Schöpfung gleichsam die 7fache Universum-Existenz und damit die gesamthafte Energie und Kraft alles Bestehenden alles Existenten und damit wiederum der Faktor des Erweckens respektive des Kreierens ist, und zwar durch die Kraft, Schwingungen und Impulse ihrer eigenen Energie. Also können in diesem Sinn die falschen Begriffe «Ghiest» und «Ghiestenergie» niemals zu verstehen sein, denn absolut und richtig sind nur die altherkömmlichen Begriffe «Schöpfungslebensenergie» und «reine Schöpfungsenergie». Diese sind auf die Aufzeichnungen des Künders Nokodemion zurückzuführen, der schon vor rund 9 Milliarden Jahren gelebt und die Wahrheit seiner Lehre ergründet und gelehrt und die sich bei den Plejaren und ihrer Föderation bis heute erhalten hat und föderationsweit gelehrt wird.

Dieser uralte Begriff «Ghiest» hat also nicht Jahrtausenden bestanden und überdauert und ist nicht aus den Weiten des Universums hergebracht worden, sondern ist in alter Zeit in einer irdischen Sprache entstanden, aus dieser übernommen und später in den Begriff «Geist» verfälscht worden.

Der echte und wahre Hintergrund des Ursprungs des Wortes «Geist» und dessen Herkunft ist also wahrheitlich der Urbegriff «Ghiest», der nach heutigem Wortverstehen in deutscher Sprache die Bedeutung und Definition von «denkendes Bewusstsein des Menschen», Verstand und subjektiver Innerlichkeit hat. Und das bedeutet das Gleiche auch in anderen Erdsprachen.

Infolge des auch zur Zeit von Immanuel (fälschlich Jesus Christus genannt) noch bestehenden Unvermögens der Menschen bezüglich des Verstehens von vielerlei Begriffen, wie z.B. «Persönlichkeit», «Bewusstsein» und diversen anderen, wurde durch den modernen Menschen dafür der weitverbreitete völlig falsche Begriff «Geist» erfunden und benutzt, der sich bis heute erhalten hat und ein ungeheures Missverständnis und Verwirrung schafft. Es muss dem Menschen bewusst werden, dass der Begriff «Geist» nicht der Richtigkeit entspricht und nicht das aussagt, was wirklich ist; doch der Mensch wird infolge des Irreführens und des Unverstehens nicht so schnell den richtigen Begriff «Schöpfungslebensenergie» verwenden und noch lange den falschen Begriff «Geist» benutzen. Folglich werden noch lange Zeit diesbezüglich viele Missverständnisse entstehen, die nur sehr langsam und nach und nach auszurotten sein werden. Also blieb bisher nichts anderes übrig, als die Werte der «Lehre der Kündler» respektive die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens», wie sie wirklich heisst, sowie der Sinn und Wert der Gebete mit dem Begriff «Geist» zu erklären, wie er bisher benutzt wurde. Daher sei diesbezüglich noch folgendes gesagt:

Die Gebete, das sei hier explizit erklärt, sind in ihrem Wert nicht und nie an einen Gott, Heiligen oder Engel usw., sondern in ihrer Ganzheit einzig an den betreffenden Menschen selbst gerichtet, der sie in Gedanken oder lautbar ausspricht. Vorgegebene Gebete – wobei natürlich selbstredend eigene Gebete verfasst, gedacht und gesprochen werden können – sind stets nur in der Weise derart anzuwenden und auszurichten, dass sie auf die eigene Person wirksam gedacht sind. Bei solcherart Gebeten ist es auch möglich, dass sie beruhigend und wirksam schwingungs- und klangmässig auch auf Mitmenschen wirken, die selbst ein solches Gebet nicht verrichten können, denen ein solches aber vorgesprochen wird.

Indem von den Menschen damals zur älteren und also vergangenen Zeit der Begriff «Geist» als das benutzt und verstanden wurde und noch heute verstanden wird, was durch das Bewusstsein geschieht und getan wird, eben dass Gedanken gepflegt, Handlungen und Ideen erdacht und ausgeführt werden, Erfindungen gemacht, Gedichte gereimt und Schriftwerke erdacht und erstellt wurden und werden usw., so ergab sich mit dem Wort «Geist» alles derart, dass missverstanden wurde und noch heute falsch verstanden wird, was eben richtig verstanden werden sollte und soll.

Dies, weil es den Gotteswahnglauben förderte und diesen sehr schnell weltweit verbreitete und heute in jeder Form wie ein Non plus ultra jeder religiösen Irrlehre wirkt und gepflegt wird. Und genau das ist auch heute bei den unwisenden Menschen der Erde noch immer der Fall, folgedem daher noch immer der Begriff «Geist» im alten falschen Sinn als das verstanden wird, was durch das Bewusstsein in jeder Beziehung falsch bewerkstelligt wird, wobei jedoch dieses in Wahrheit durch die Schöpfungsenergie allein belebt und durch die Schöpfungslebensenergie fähig ist, überhaupt aktiv zu sein.

Tatsächlich ist die Wahrheit also wie gesagt allein die, dass niemals und nicht ein altherkömmlicher «Gott» oder «Geist» respektive «göttlicher Geist» das Bewusstsein des Menschen belebt und der springende Faktor für gesamthaft alles war, wie für Gedanken, Ideen, Erfindungen, Handlungen und Lebensweisen usw., sondern einzig und effektiv ganz allein die Schöpfungsenergie und Schöpfungslebensenergie, denn nur diese 2 Energien allein sind darauf ausgerichtet, dass das Bewusstsein aktiv und fähig sein kann, gedanklich tätig zu sein. Dass jedoch in alter Zeit anstatt des Begriffs «Schöpfungsenergie und Schöpfungslebensenergie» der falsche und religiös erfundene Ausdruck «Geist» für das Bewusstsein und dessen Aktivität verwendet wurde und noch heute fälschlich genutzt wird, das stellte und stellt an und für sich kein Hindernis dar, denn der sogenannte «schöpferische Geist» respektive die «schöpferische Geistform» wurde und wird ja durch den Menschen nicht angesprochen, dies auch heute nicht, wenn durch Gotteswahngläubige der «Geist» und damit etwas Nichtexistentes angehimmelt wird. Dies ist also im Grunde genommen egal, ob es in einer einfachen selbstkommunikativen Prägung ist, oder ob in Hinsicht auf ein vorgegebenes Gebet in ausdrucksvoller Andacht stillschweigend getan oder in Demut getan und in erdenmenschlichem Sinn ausgesprochen wird, denn das Wort «Geist» hat keinerlei Bedeutung, nur der religiöse Wahnglaube an einen imaginären «Gott», weil der Mensch durch den Glauben nicht wirklichkeitsgemäss und nicht wahrheitsgemäss denkt, sondern nur einem Scheindenken verfallen ist. Was grundsätzlich das Bewusstsein ist, das aktiv erdenken und das tun soll, was der Mensch sich erhofft, jedoch durch sein religiös-irres Tun bezüglich des Glaubens an einen angeblichen «Geist» und von einem imaginären Gott erbettelt, das jedoch erfüllt er sich mit seinem eigenen Wirken selbst.

Der Mensch schafft effektiv alles eigens und setzt sich selbst eine Richtlinie, durch die er etwas Bestimmtes erreicht, was er durch seinen irren und wirren Glauben von seinem imaginären «Gott» erbettelt, wobei jedoch alles, was er von diesem nichtexistenten Gott erhofft – der weder jemals existierte, noch jetzt existiert noch jemals existieren wird –, bei der Erfüllung auf das eigene und selbständige Bemühen und Wirken zurückführt. Wahrheitlich ist es immer das, was vom Menschen nämlich selbst getan oder er tun wird, weil er selbst das Richtige tut und alles das selbst herrichtet, wozu aber unweigerlich nur er selbst fähig ist, und zwar in jedem Fall und absolut ausnahmslos, niemals jedoch ein «himmlischer Geist» oder sonstiger «Geist», wie auch nicht ein so oder so immer imaginärer «Gott», sondern der Mensch allein ist wahrheitlich immer und allein einzig durch die Schöpfungsenergie belebt und durch die Schöpfungslebensenergie in seinem Bewusstsein aktiviert, wodurch ihm die Möglichkeit seiner eigenen Aktivität verschafft wird. Dies, damit er nicht irrig und gar blöd etwas von einem nicht existierenden «Geist» und «Gott» erbettelt, die nie und niemals zu einem Existenzsein fähig waren oder jemals sein werden.

Das Ganze funktioniert nur in dieser Weise, und zwar weil unter den falschen Begriffen «Geist» und «Gott» etwas völlig falsch verstanden und ein Wahnglaube gepflegt wird, was eigentlich das Bewusstsein grundsätzlich verstehen müsste, wenn vernünftig und gemäss der Wirklichkeit und deren Wahrheit gründlich und bewusst darüber nachgedacht würde. Doch genau das tut der Erdling nicht, denn er pflegt in der Regel nur ein gläubiges Scheindenken, denn im Grundsatz des Denkens ist dem Menschen der Erde alles Diesbezügliche nicht bekannt und nicht bewusst, weil er den Religionen hörig und dem Glauben verfallen ist. Es ist jedoch zudem infolge des üblen Missverstehens noch so – ohne dass es der Mensch bemerkt oder weiss –, dass durch sein Ansprechen des imaginären «Geistes» und des imaginären «Gottes» nämlich automatisch das Bewusstsein irr und wirr angesprochen und in die Irre geführt wird. Dies bildet eine direkte wirre sowie energiemässig schadvolle Verbindung zwischen dem Begriff «Geist» und dem materiellen Bewusstsein, das aber in Wahrheit ursprünglich nur durch die Schöpfungslebensenergie werden konnte, jedoch vom Menschen durch seinen Wahnglauben missbraucht und zu einem Block der Irreführung und des Irr-Wirrdenkens gemacht wird. Das Ganze entspricht einer feinstofflichen elektromagnetischen Energie, die das menschliche Bewusstsein in glaubensmässiger und also falscher Weise funktionsfähig hält.

Der Sitz der schöpferisch-menschlichen Schöpfungslebensenergie befindet sich im «Dach des Mittelhirns», im paarigen Knotenpunkt, dem sogenannten Colliculus superior, wobei jedoch die Schöpfungsenergie der Faktor der Belebung des gesamten Körpers ist, wie jedoch die Aktivierung des Persönlichkeitsblocks und des Bewusstseins durch die Schöpfungslebensenergie gegeben ist. Die reine Schöpfungsenergie ist filigranhaft im und über den gesamten Körper und damit auch über jedes und in jedem Organ verteilt. Als solcher Faktor übt die Schöpfungsenergie keine Ideen- und Gedankengänge usw. aus, sondern sie ist nur belebend. Dies, während andererseits die reine Schöpfungslebensenergie evolutiv aktiv die Impulse der Funktion des Denkens, der Ideen und Vorstellungen usw. führt, die allein dem Unterbewusstsein des materiellen Bewusstseins eigen werden und vorbehalten sind. Demzufolge entspricht es einer bösen Irrlehre, wenn von «geistigem Eigentum» usw. gesprochen wird, denn da die Schöpfungslebensenergie evolutiv aktivierend ist und weder selbst Ideen noch Gedanken und Gefühle entwickelt, weil einzig und allein nur das materielle Bewusstsein dazu fähig und dies alles allein diesem vorbehalten ist, kann also nicht ein «geistiges Eigentum» vorhanden, gegeben und wirksam sein, folglich nur ein personbezogenes «Bewusstseinseigentum» gegeben sein kann. Gleichermassen können also auch absolut keinerlei «Geisteskrankheit» sowie keine «Geistesverwirrung» usw. in Erscheinung treten, weil ja in Wahrheit kein «Geist» existiert, sondern nur die den Körper belebende Schöpfungsenergie sowie die evolutive Schöpfungslebensenergie, die schöpferisch-menschlich wirkt, als winziges Teilstück der gewaltigen und kraftvollen Energie der Schöpfung-Universalbewusstsein, die herausgegeben und vom Menschen in jeder erdenklichen Art und Weise absolut unantastbar ist.

Das materielle Bewusstsein kann vom Menschen manipuliert und auch durch irgendwelche Schäden, wie durch Unfall oder Krankheit, verstandesmässige Überlastung oder durch Alkohol, Drogen, Gase oder sonstige Umwelteinflüsse usw. geschädigt werden. Folgedem können sich also sehr gravierende Bewusstseinschäden und Bewusstseinskrankheiten usw. ergeben. Nie sowie niemals ist es jedoch möglich, dass sich «Geisteschäden» oder auch «Geisteskrankheiten» usw. ergeben oder in Erscheinung treten können, weil kein «Geist des Menschen» existiert, wie bei jeder anderen Lebensform auch nicht. Wenn durch den Menschen etwas irgendwie beeinflusst oder geschädigt werden kann, dann ist es niemals möglich durch die Schöpfungsenergie oder Schöpfungslebensenergie – so auch nicht durch einen «Geist», weil ein solcher nicht existiert –, sondern dies ist nur möglich, weil durch das Bewusstsein etwas erdacht wird, durch das bewusst oder unbewusst, oder durch Krankheit, wie Beispiel auch durch Fahrlässigkeit, ein Schaden hervorgerufen werden kann.

Die eigentliche Schöpfungsenergie liefert für den Menschen einzig und allein die Lebensenergie und Lebenskraft, die in keiner Art und Weise in schädlicher respektive schadenbringender Weise beeinflussbar ist, denn sie ist für den Menschen, wie auch für alle anderen Lebensformen, absolut tabu, unbeherrschbar, unlenkbar sowie unmanipulierbar und unsteuerbar. Dies ganz im Gegensatz zum materiellen Bewusstsein, das – wenn es zugelassen wird – von fremden Menschen kontrollierbar und beherrschbar, lenkbar, manipulierbar, beeinflussbar und absolut steuerbar ist. Dies ermöglicht absolut, dass der Mensch zu etwas «überredet» und bezüglich einer fremden Meinung «dirigiert» werden kann – wobei eine solche sowieso immer falsch ist. So kann des Menschen persönliche Meinung abgewürgt und durch eine fremde überlagert werden, und so kann sich der Mensch plötzlich etwas anderem zuwenden, als er es bisher getan hat. Dies kann sowohl durch Zwang geschehen, wie aber insbesondere auch durch Indoktrination bei Menschen, die ihre eigene Denkfähigkeit und ganz besonders ihre ureigene Sachüberdenkungsfähigkeit vernachlässigen und sich bereitwillig annehmend dem zuwenden, was ihnen indoktriniert wird, sie also ohne jegliches Selbstdenken und Selbstüberlegen das ihnen Indoktrinierte akzeptieren und trotz dessen Falschheit als Glaube und glaubensmässige «Wahrheit» verfechten. Diese Form der Indoktrination erfolgt in der Regel im höchsten Grad durch die Vielfältigkeit der Religionslügen und Religionsbetrügerei, wodurch zahllose Scheindenkende und leicht Meinungsbeeinflussbare, wie auch Nicht-Wahrheitsdenkende, Wankelmütige sowie viele Leichtgläubige sich schnell und unbedacht sowie bedenkenlos den Lügen und der Betrügerei des verantwortungslosen Einredens, der Gläubigenhascherei sowie der Glaubensreisserei ihrer ihnen vehement indoktrinierten «Meinung» beugen und damit dem ihnen eingeblauten Glauben verfallen. Dies geschieht auch durch Indoktrinierungen, die gemeinerweise von Sektierern, Hassvollen sowie sich

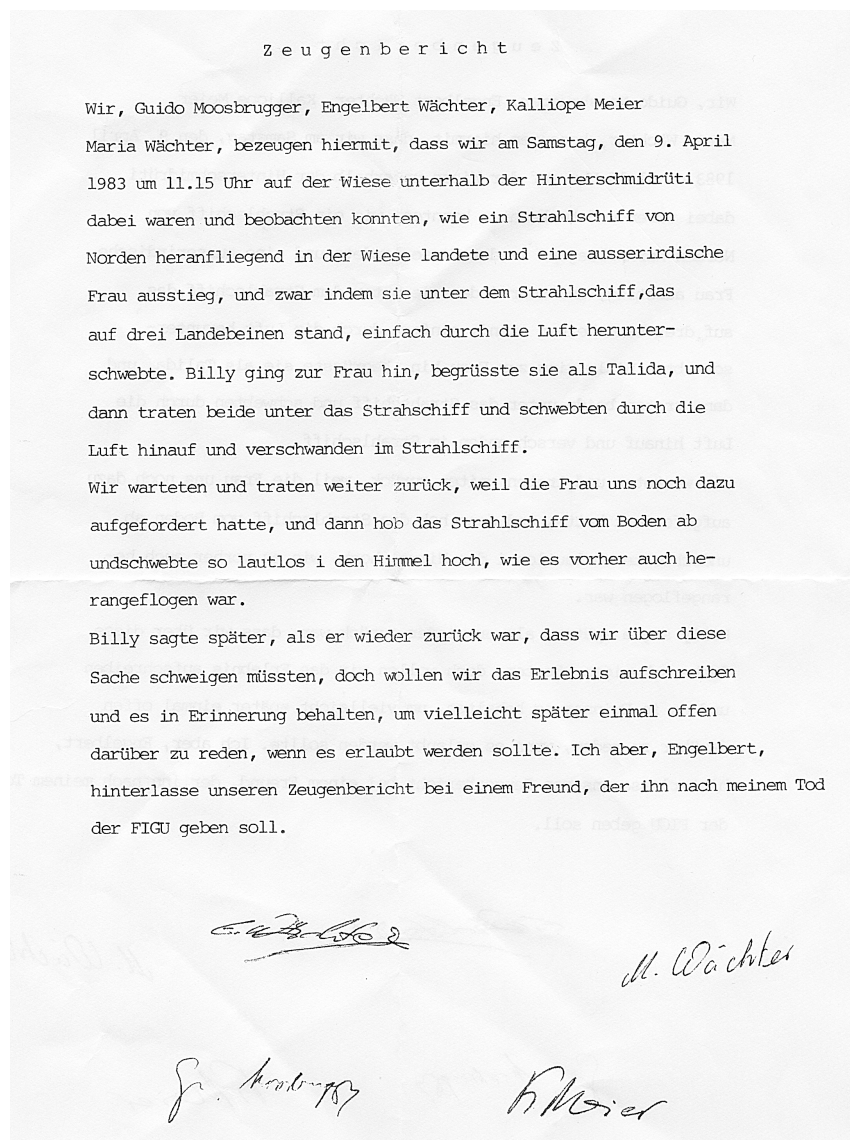
Selbsterhebenden und sich Grossmachenden usw. drauf ausgerichtet sind, und zwar indem sie durch vielfältige Lügen und bösen Betrug leichtgläubige Freunde, Bekannte und andere Menschen drangsaliieren und diese durch falsche «Wahrheiten» so lange eingehend belämmern und überzeugen, bis diese den ganzen Schmääh ungeprüft glauben und als «eigene Meinung» annehmen und vertreten. Dies, um dann plötzlich eines Tages infolge ihres wachwerdenden Verstandes und ihrer klaren Vernunft festzustellen, dass sie Lügen und Betrügerei «aufgesessen» sind. So können viele Menschen mit Leichtigkeit zum religiösen Glauben «bekehrt» respektive «überredet» oder infolge ihrer Leichtgläubigkeit oder gezwungenermassen zu Gläubigen oder gar zum religiösen Fanatismus bis hin zum Morden indoktriniert werden, wie zum Beispiel auch in militärischer Weise oder zu sonst etwas, was nicht des Rechens und einfach menschenfeindlich usw. ist.

Weitere Informationen zu diesem Thema findet ihr in Billys Büchen und Schriften sowie in den Schöpfungsenergielehrbriefen. Abonniert unseren Kanal für weitere interessante Themen und klickt auf die Glocke, wenn ihr über unsere neuesten Veröffentlichungen informiert werden wollt. Dann also bis zu unserer nächsten Folge, wenn wir euch wieder viel Wissenswertes verraten:

Was euch die Schule verschweigt.

Das ist getan, und dazu kann ich nur empfehlen, dass deine Bücher wirklich weit verbreitet und gelesen werden. Dann habe ich jetzt folgendes: ...

Billy Darüber soll jedoch nicht offen gesprochen werden, denn wie du ja weisst ... Von ... wurde mir jedoch jetzt über E-Mail folgende Brief-Kopie zugesandt, die ich dir aushändigen und dir ausrichten soll, dass ... Warum, das weiss ich nicht, denn er sagte nur, dass meine Ehemalige sowieso alles ableugnen würde, wie sie ja vieles andere ableugnet.



Quetzal Das ist mir bekannt, und auch dieses Schreiben, doch will ich ... Entschuldige jedoch das von vorhin – wenn wir zusammen sprechen, dann denke ich nicht dauernd daran. Sprechen wir also später darüber.

Billy So soll es sein, doch jetzt bohrt etwas in meinen Gedanken, was offenbar die Welt übersieht oder übersehen will, nämlich, was die Regierung von Deutschland und die EU-Diktatur gegen Russland betreiben. Bermunda, die sich ja speziell mit dem, was sich hier auf der Erde ganz speziell bezüglich der Politik sowie mit deren Auswirkungen befasst, und mit der genauen Ergründung der Gesinnung der Politiker, erzählt mir häufig, was in diesen Beziehungen wirklich geht und läuft. Das Ganze kann ich dann im TV mit den Nachrichten vergleichen, wobei ich feststellen kann, dass sehr viel verdreht, gelogen und auch nur «halbbatzig» berichtet wird, wie in der Regel auch nur derweise, dass Russland und Putin verleugnet und zur Sau gemacht werden und nur immer die Ukraine als Leidtragende dargestellt, jedoch von Russland nichts davon berichtet wird, wie die Mörderorganisation der Ukraine in Russland vieles zerstört und Menschen ermordet. Es wird diesbezüglich nur von wenigen «Erfolgen» berichtet, wenn es den Ukrainern gelingt, mit ihren Drohnen weit ins Innere von Russland vorzudringen und eventuell Schaden anzurichten, wonach sich dann der feige Kriegshetzer Selensky, der ja im Trockenen und in Sicherheit hockt, aber im Fernsehen als Held feiern lässt. Dies, während an der Front viele Ukrainer und Russen sowie Söldner ihr Leben lassen, wie es ja auch im Libanon und im Gaza-Streifen geschieht, wo auf des Massenmörders Netanjahus Befehl gemordet und zerstört wird, während der feige Halunke in Israel in Sicherheit hockt, wie der ebenfalls feige und wankelmütige sowie irre und seines Verstandes sowie seiner Vernunft nicht mächtige Blödling, Fettschädel und Diktator Trump, der so grössenwahnsinnig ist, dass er sich als Koryphäe auf einer 250-Dollarnote verewigen lassen will, wie heute in den TV-Nachrichten gemeldet wurde. Auch sonstwie will er sich als der grösste Amerikaner aller Zeiten verewigen lassen, denn er scheut sich nicht davor, allüberall seinen Namen aufspielen, so auch im Kennedy-Center, wo es aber fraglich ist, dass ihm das gelingen wird. Auch will er ja mit einem Milliarden-Dollar-Fonds seine Wähler kaufen, wie Bermunda sagte, denn er fürchte, dass er Wähler verliere, und wolle das derart verhindern, dass er durch eine Geldschmiererei viele ihn Anhimmlende gewinnen könne. Ob ihm das gelingt, das weiss ich nicht, doch die Zukunft wird es ja zeigen. Ausserdem ist Trump ja kein richtiger Amerikaner, sondern ein ferner Nachkomme deutscher Einwanderer, wie praktisch alle jene sogenannten Amerikaner, welche Nachkommen jener sind, die als Einwanderer im alten Amerika die Ureinwohner, die Indianer, in Kriegen usw. ermordeten und diesen ihr Land stahlen. Nebst dem, dass auch Ungeheures mit Sklavenhaltung und Sklavenhandel betrieben wurde. Dann kam es, es war wohl 1924, dass die Ureinwohner Amerikas in ihrem eigenen und ihnen seit Urzeiten gehörenden Land durch die Nachkommen der Einwanderer durch den «Indian Citizenship Act» die US-Staatsbürgerschaft erhielten. Nebst dem, was mir eben in den Sinn kam, hat mir Bermunda gesagt – sie hat ja Trump bezüglich seiner Verstandesfunktion eingehend untersucht, und gemäss euren Fähigkeiten und Möglichkeiten ist sie in die Ratio von Trump eingedrungen, also in dessen Zustand seines Verstandes und seiner Vernunft, um diese zu analysieren. Dabei hat sie durch ihre genaueste Erkundung festgestellt, dass Trumps Ratio und sein Denkvermögen und Gesinnungsvermögen von Grund auf derart umfänglich und tiefgründig geschädigt sind, dass es, wie sie sagte, nicht zu einer Besserung therapiert werden kann. Diese Fähigkeit und die Möglichkeit, in die Ratio des Menschen einzudringen, ist irdischen «Fachleuten» nicht gegeben, und auch nicht, zu erkennen und zu erfassen, dass dessen kognitive Funktion resp. seine verstandesvernunftmässigen Bewusstseins-Prozesse in seinem Gehirn durch Grössenwahn geschädigt sind, und zwar derart, dass eine irdisch-therapeutische Behandlung zur Besserung oder Heilung völlig und absolut unmöglich ist. Seine kognitiven Funktionen resp. seine bewusstseinsmässigen Prozesse ermöglichen ihm nicht – wie Bermunda erklärte –, reale Informationen derart real aus der Umwelt aufzunehmen und daraus richtige Entscheidungen zu treffen, weil grundlegend alles in jeder Art und Weise des Denkens, Lernens und Handelns nicht sachgerecht koordiniert und nicht verarbeitet werden und daher auch nicht verstanden werden kann. Daher ist es für Trump auch absolut nicht möglich, dass er bewusst etwas sachgerecht abzuspeichern vermag, weshalb er auch in jeder Weise äusserst wankelmütig und also in seinen diffusen Entscheidungen und Meinungen sowie in seinem irrwirren Denken rechthaberisch und folglich auch in seinen Gefühlen und Emotionen unbeständig ist. Deshalb ist er auch gesamt in allen Dingen, die an ihn herankommen, äusserst sprunghaft und sehr leicht meinungsändernd und beeinflussbar, wobei er sich diesbezüglich einbildet, dass seine Entscheidungen immer die seinen seien, während diese ihm jedoch vielfach hinterhältig eingeflüstert werden und ihn auch demgemäss lenken, wie dies die ihn Benutzenden arrangieren, ohne dass er in seinem krankhaften Selbstwahn dies festzustellen vermag, weil die ihn Betrübenden seine Dummheitsschwachheit ausnutzen, die sie bei ihm unweigerlich erkennen. Dies wird umso mehr von den ihn Umgebenden ausgenutzt, weil er zudem in seinen Absichten, Ansichten, Entscheidungen und Handlungen irreal und absolut unzuverlässig und zudem in seinem Charakter sowie demzufolge auch in seiner Gesinnung gewalttätig ist. Trump ist – so sagte Bermunda – schon von früher Jugend an von einer kognitiven Störung befallen, die eine starke Beeinträchtigung seiner klaren verstandesmässigen und vernünftigen Bewusstseinstätigkeit hervorrufe und ebenso seine vernünftige diesbezügliche Leistungsfähigkeit verhinderte. Dies ist im Groben das, was Bermunda nebst vielem anderem herausfand und was sie mir erklärte.

Quetzal Wie du das so exakt wiedergeben kannst, ist zwar erstaunlich, doch wenn ich an meinen Grossvater denke, der dich ja in vielen Dingen belehrt hat und der ...

Billy ... ja, ja, das stimmt, auch in diesen Dingen hat mich Sfath belehrt, weshalb ich einiges weiss und verstehe von dem, was Bermunda mir verklickerte. Doch es ist einfach sehr interessant festzustellen, wie dumm und dämlich jene Menschen sind, welche solche Typen wie eben Trump idiotisch zum obersten Regierungsboszen wählen. Aber das geschieht ja weltweit in jedem Staat, denn im Gros der Völker wird ja nicht gedacht, sondern nur jedem Schmääh geglaubt, der ihnen vorgelogen wird, wie der Unsinn der Religionen. Aber es wird in Amerika sein wie immer, dass jene Dummen und Einfältigen der amerikanischen Bevölkerung und Regierung, welche Trump, diesen irren Nichtsnutz und Diktator umjubeln, der mit dem israelischen Massenmörder Netanjahu in Persien resp. im Iran Krieg entfachte und Zerstörung sowie Mord verbreitete. Wenn ich das Ganze des Diesbezüglichen sehe sowie zusammen mit den Lügen und den einseitigen und parteiischen Nachrichten höre, wobei jene hochgejubelt werden, die effektives Unheil auf der Erde anrichten, dann ergibt sich unverkennbar und absolut exakt genau das, was gesamthaft nichts anderes ist als das, dass diese Menschen krank im Kopf sind. Ausserdem ist zu sagen, dass das ganze Gros dieser Menschen gesinnungsmässig den Regierungsmassgebenden von Deutschland sowie der EU-Diktatur gesamt nur als unverkennbares NAZI-Pack zu beurteilen ist. **Und das sei nicht falsch interpretiert und auch nicht falsch verstanden, denn von mir ist immer wiederholt zu erklären: Wenn ich von NAZIs rede, dann spreche ich absolut in keiner Weise im Zusammenhang vom «Nationalsozialismus» oder von «Neonazis» oder sonstwie in diesem Sinn, sondern ich rede einzig und allein von der bösen und miesen Gesinnung jener Menschen, welche ihr selbst anerzogenes schlechtes Charakterwesen sofort durchbrechen und zur Geltung bringen lassen. Dies dann, wenn ihnen etwas gegen den Strich geht resp. wenn etwas an sie herankommt, worauf sie sofort und unbedacht mit irgendwelcher Gewalt reagieren, was hin bis zu Mord, Totschlag sowie zur Zerstörung führt. Diese Gesinnung, die ich als NAZI-Gesinnung bezeichne und der alle jene Menschen verfallen sind, welche ihren Charakter und folglich damit auch ihre Gesinnung selbst-erzieherisch übel gebildet haben, sind also NAZIGleiche. Deren Gesinnung ist charakterlich derart festgelegt, dass sie bei jedem an sie Herantreten von etwas, was wider ihre Einstellung und ihr Denken und ihr Verstehen ungerecht ist, sofort ausartend und unbedacht mit absolut unkontrollierbarer Gewalt reagieren. Eine charakterbedingte Gesinnung, die absolut nichts mit «Nationalsozialismus» und «Neonazi» zu tun hat, denn die NAZIGesinnten sind bezüglich des Umgangs mit Recht, Ordnung und Menschlichkeit wie zu allen Zeiten Ausgeartete, die alle Mitmenschen wie Dreck behandeln und gar bedenkenlos ermorden, weil sie in ihrem Denken und Glauben sowie in ihrem Sinnen und in ihren Sitten und Gebräuchen vollauf anders sind, als alle jene Menschen, welche mit einer wahren Gesinnung der Menschlichkeit schalten, walten und leben.**

Deren Gesinnung war auf Hass gegen Andersdenkende ausgerichtet, wie auch auf Rassismus und auf Ablehnung der Demokratie – wie das heute auch der Teil der Regierenden in Deutschland und in der EU-Diktatur sowie in diversen Europa-Staaten ist, der heutzutage als NAZI-Pack in den Regierungen fungiert und der nach dessen Lust und Laune alles über die Köpfe der Bevölkerungen hinweg «demokratisch» deichselt –, wobei auch undefinierbarer altherkömmlicher Fremdenhass ins Spiel gebracht wird, dessen Aufkommen eigentlich nicht erklärt werden kann und der auch gegen Russland gerichtet ist.

Was nun seit Beginn des Ukrainekrieges ununterbrochen kriegshetzerisch gegen Russland gewettert und alles dafür getan wird – wie durch Waffenlieferungen usw. hauptsächlich durch Deutschland und Amerika, wie durch die miese Politik, wieder hauptsächlich durch Deutschland –, um Russland für einen Krieg in Europa aufzuhetzen, und zwar insbesondere gegen Deutschland und die EU-Diktatur mit all deren Staaten, ist idiotisch und machtgerig sowie dumm und blöde sondergleichen vom regierenden NAZI-Pack Deutschlands. Diese Gewissenslosen und Verrückten, die auf Krieg von Russland hoffen, und zwar von denen, die bezüglich all den schmutzigen und hinterhältigen Machenschaften der Kriegshetzerei am Hebel und Ruder der Regierungen von Deutschland und der EU-Diktatur hocken, hoffen darauf, dass sie dann Russland mit Hilfe der NATO zur Sau machen können. Diese Idioten beiderlei Geschlechts werden sich, wenn es tatsächlich zum Krieg und Krachen kommt, in die eigenen Finger schneiden. Gesamthaft alle Regierungen und Völker der EU-Diktatur-Staaten, die am gleichen Strick ziehen und gleicher NAZI-Gesinnung sind, können leider nicht durch Aufklärung zu Verstand und Vernunft bekehrt und zum Frieden bewegt sowie zur Unparteilichkeit belehrt werden, denn sie sind in ihrem Machtgebaren und Grössenwahn und in ihrer Selbstsucht und Selbstherrlichkeit derart verfressen, dass sie die Realität nicht zu erfassen vermögen. Daher bekämpfen die Irren des NAZI-Packs in der Regierung in Deutschland auch jene kleinen Parteien in der Regierung, die Frieden mit Russland wollen und nicht kriegshetzerisch, sondern vernünftig ablehnend dagegen sind. Doch die nazistischen Kriegshetzer der Regierenden Deutschlands und der EU-Diktatur werkeln mit allen unlauteren Mitteln, Lügen und gar mit Einschleusen von üblen Verrätern in die Parteien, die mit Russland Frieden wollen, um auf diese Weise deren Friedens-Bemühungen zu zerstören, worauf sie effectiv ausgerichtet sind. Nach einer gewissen Zeit dann lassen die Verräter sie «in die Luft fliegen», um dadurch «beweisen» zu können, dass die ihnen sehr unangenehmen kleinen Parteien von Rechtsradikalismus und von einer politischen Ideologie besessen seien, die dem Antisemitismus, dem Rassismus und dem Ultrationalismus fröne und ausserdem eine jede demokratische Grundordnung ablehne. Und in dieser Weise kommt noch die Lüge der NAZI-Regierenden dazu, dass jene Parteien und Bevölkerungsteile, die Frieden statt Feindschaft und Kriege wollen, ausgegrenzt und beschuldigt werden, bösartige Gewalt und autoritäre Strukturen der Staatsführung anwenden zu wollen. Dieserart betreiben die NAZI-Regierenden in der EU-Diktatur und in Deutschland einen Extremismus sondergleichen, womit sie mit diesem gesamthaft die Völkerschaften betrügen, denen sie wissentlich unverschämt falsche Tatsachen vorlügen, die gläubig angenommen werden, weil das Selbstdenken und Selbsterkennen der Wirklichkeit sowie deren Wahrheit durch die

Lügen von oben herab und durch den religiösen Glauben schon längst der Vergessenheit verfallen sind. So ist es ein spielend Leichtes, dass selbst ein sogenannter Verfassungsschutz genau nach den Vorgaben jener tanzt, welche die nach Frieden strebenden kleinen Parteien von der Bildfläche verschwinden lassen wollen.

Quetzal Wenn ich dich so höre, dann höre ich auch Bermunda, und tatsächlich ist da nicht ein Unterschied zwischen ihrer und deiner Beurteilung festzustellen. Und wenn ich mich mit euren Feststellungen konfrontiere, dann finde ich zum gleichen Ergebnis., wie auch Florena und Enjana.

Billy Als noch Ptaah hier war, beurteilte er das ganze Politische gleichermassen, wobei er sagte, dass nichts Gutes daraus werde, womit er recht hatte, denn wenn ich denke, was Sfath und ... Das aber – ja, darüber habe ich versprochen zu schweigen.

Quetzal Es wäre ja auch nicht gut und hilfreich, wenn du etwas sagen würdest.

Billy Bestimmt nicht. Und wie ich von deinem Grossvater weiss, wie auch von eurem Archiv, war es bei euch auf Erra zur Frühzeit, wobei ich an die Zeit vor dem Erscheinen der «Friedenskugel» denke, wie ich sie nenne, um sehr vieles besser als hier bei uns bezüglich der Politik und den Kriegen. Irgendwie war trotz allen Differenzen zwischen euren alten Völkern so etwas wie Anstand und Achtung, und zwar auch dann, wenn sie sich bekämpften. Wie ich aus den Schriften erfahren konnte, und was mir auch Sfath erzählte, gab es, wenn es zu Auseinandersetzungen zwischen einzelnen Völkern kam, keine Einmischungen von seiten anderer Völker, also keinerlei Eingreifen durch Parteilichkeit. So gab es offenbar auch keine Waffenlieferungen oder andere Hilfsmittel irgendwelcher Art an ein Volk, das im Krieg mit einem anderen lag. So gab es also das nicht, was die Europäer und Amerika in der Ukraine praktizieren, dass diese nämlich Waffen und Geld usw. in oder an die Ukraine liefern und so den Krieg jahrelang aufrechterhalten, mit all den ungeheuer vielen Zerstörungen und zahllosen Kriegsmorden. Wie ich in den Chroniken gelesen und auch von deinem Grossvater belehrt wurde, war es ausnahmslos durch alle Zeiten immer so, dass sich nur immer einzelne Völker kriegsmässig mit einem anderen Volk auseinandersetzten, folglich sich niemals ergab, dass mehrere Völker gleichzeitig zusammen einen Krieg führten. Folglich gab es laut eurer Chronik im Archiv über Hunderttausende Jahre niemals einen Weltkrieg, wie es hier auf der Erde innerhalb von nunmehr rund 270 Jahren 3 Weltkriege gab. Und was nun abläuft mit dem, was in der Ukraine passiert, wo Amerika mitmischelt und praktisch ganz Europa, das bezeichnet ihr auch als Weltkrieg, und zwar einer besonderen Art, weil Waffenlieferer und Geldspender den Krieg fördern und am Laufen erhalten, wobei speziell Deutschland durch die NAZI-Regierenden damit an vorderster Front steht. Und dazu sagt ihr, dass nur «dank» Deutschland und dem Amerika-Diktator Trump der Kriegsgeile und Korrupteur Selensky den Krieg so lange weiterführen könne, wie auch der Massenmörder Netanjahu in Israel, der hauptsächlich durch die Hilfe des irren Trump werkeln und seinen Genozid ungestraft durchführen kann. Und dass der Verbrecher Trump trotz der angeblichen Waffenruhe in Persien resp. im Iran durch die amerikanische Mörderorganisation weiterhin vieles kurz und klein schlagen und zerstören und dadurch auch Menschen ermorden lässt, das ist ja klar. Diesen 3 Kriegsverbrechern gegenüber ist der Russe Putin direkt ein Laienknabe, aber kein durchsetzungsarmer Waisenknabe und absolut schuldig wie die andern 3. Er ist nicht harmlos, unschuldig oder schwach, sondern ein Mann, der abgebrüht, martialisch, verwegen, gerissen, auch streitbar und nicht zu unterschätzen ist.

Quetzal Du weisst allerhand aus unseren Chroniken, die mir weniger geläufig sind.

Billy Ja, doch es war infolge ... meine Pflicht, mich damit zu beschäftigen, denn ...

Quetzal Das verstehe ich, also war es wirklich notwendig.

Billy Ja. Aber jetzt etwas anderes: Wie du ja weisst, spielt meines Erachtens auch in der Schweiz jener Teil der Regierenden verrückt, der selbstherrlich ist, wie auch jener Teil des Volkes, der blind regierungsgläubig ist, denn ausser den landesverräterischen Bilateralen Verträgen mit der EU-Diktatur wollen nun die im Kopf wirklich verrückt Gewordenen noch eine Art Gemeinschaft mit der Mörderorganisation NATO ins Auge fassen, wodurch die Neutralität des Landes vollkommen zur Sau gemacht wird. Besonders jetzt, da sehr Unerfreuliches für die Zukunft ansteht und die Schweiz besonders darauf bedacht sein sollte, die Neutralität wieder zum alten und korrekten Stand zu bringen, der widerrechtlich und ohne Volksbefragung demoliert wurde. Die Neutralität erfordert allein schon das dringend, was die Zukunft bringt, folglich diese in vollem Umfang zu wahren ist.

Es wird aber offenbar vom krummen Teil der Regierung und einem idiotischen Teil des Volkes alles oder vieles unternommen, um diese einfach in den Dreck zu schmeissen und zu zerstören. Die Zukunft sieht wirklich nicht gut aus, denn es steht allerhand an, und der Erhalt der Neutralität der Schweiz in wahrer Form wird besonders gefragt und wichtig sein. Dabei sollte dringend versucht werden, dass das, was der Idiot ... mit den von ihm bei der EU-Diktatur gehalten und gegen Russland angewandten Sanktionen so irrsinnig blöd angerichtet hat, dass dies irgendwie wieder friedlich neutralisiert werden

kann. Zukünftig aber, und das ist absolut sicher, ist die umfängliche Neutralität für die Schweiz dringend notwendig, das sollten sich die Idioten und Landesverräter merken, die in ihrer Denkfähigkeit unbedacht und blöd mit der EU-Diktatur und der Mörderorganisation NATO liebäugeln.

Schon 1947 am 7. September schrieb ich u.a. an den Schweizer Bundesrat einen Brief (die Bundesräte waren damals: Karl Kobelt, Walther Stampfli, Eduard von Steiger, Enrico Celio, Max Petitpierre, Ernst Nobs und Philipp Etter), wobei folgendes jedoch nur ein Auszug daraus ist:

«Alles Diesbezügliche entspricht einem Verbrechen, das vom Schweizerstaat geduldet wird und das trotzdem unsere Heimat lügnerisch ‹neutrale, friedliche Schweiz› nennt. Wo sind aber die hochgepriesene Neutralität und die Freiheit, wenn aus reiner Geldgier Kriegs- und Mordmaterial in alle Welt verschertelt wird und dadurch Massen von Menschen ermordet und ungeheure Zerstörungen angerichtet werden! Das Ganze entspricht nichts anderem als einer Skrupellosigkeit sondergleichen, die schon vor dem Beginn und während des 2. Weltkrieges von Bührle aus egoistischer Geldhabgier betrieben wurde und weiterhin betrieben wird, wie das auch andere schweizerische Kriegsmaterialhersteller mit Wissen der Regierung taten und ebenso weiterhin tun. Sie lieferten Kriegsmaterial an das NAZI-Regime und zugleich an die ebenso verbrecherischen USA, die weltherrschaftssüchtig sich alle Staaten unterjochen wollen und daher fortan alles tun werden, um Streit, Rebellion, Krieg und Verderben in aller Welt zu fördern und um die grösste Atommacht zu werden, was auch im neuen Jahrtausend weitergehen wird. Dabei werden, wenn die USA sich schon weltweit in vielen Ländern ‹unentbehrlich› gemacht haben, Russland und China von den USA vermehrt herausgefordert werden, wobei auch die Schweiz verbrecherisch dabei mithelfen wird, weil auch sie, wie hauptsächlich an vorderster Front und erster Stelle die USA, Waffengeschäfte mit Verbrecherstaaten machen wird. Gesamthaft werden es Mordgeschäfte sein, die weltweit zigmillionenfach Tode und Elend, Zerstörung und Vernichtung in alle Welt bringen werden, wobei auch die Schweiz mit ihren Waffenexporten grosse Schuld daran tragen wird. Alle weiterhin in sehr vielen Staaten der Erde stattfindenden Kriege, Terrormachenschaften, wie alles grosse Morden, grassierende Elend, Hungersnöte, wie gar künftig aufkommende Seuchen, werden gesamthaft Hunderttausende und gar viele Millionen von Menschenleben kosten und Flüchtlingswellen auslösen.»

Bundesrat Karl Kobelt, das will ich noch sagen, kam geheimerweise zu mir nach Niederflachs und erklärte, dass alles so sei und bestimmt so kommen werde, wie ich dem Bundesrat geschrieben habe. Er bedankte sich, und er war äusserst dankbar dafür, als ich ihm beweisen konnte, dass ich mit Sfath und also mit den Plejaren in Kontakt stand, weil ich noch arrangieren konnte, dass er das Birnenstrahlschiff von Sfath sehen durfte, der ganz speziell zu diesem Zweck 2 oder 3 Minuten lang im ‹Erachfeld› herumschwebte und dann wieder verschwand. Als dann Herr Kobelt jedoch nach etwa 3 Stunden wieder ging, hat er mich eindringlich gebeten, niemandem etwas von seinem Besuch zu erzählen und dies geheim zu halten. Doch jetzt, so denke ich, ist er ja schon lange nicht mehr Bundesrat und zudem gestorben. Der Brief, den damals Pfarrer Zimmerman für mich ins Reine geschrieben hat, so sagte mir Herr Kobelt, wurde vom Bundesrat überhaupt nicht gelesen, denn es sei nämlich üblich, dass an ihn gerichtete Schreiben nicht zu diesem gelangen, sondern eben nur im ‹Empfang› im Bundeshaus abgegeben würden, um dann eventuell von denen in Augenschein genommen zu werden, die sich vielleicht dafür interessieren. Und da sich Herr Kobelt eben dafür interessierte, was an Privatpost an den Bundesrat eingegangen war, fand er dabei auch meinen Brief und hat ihn gelesen und mich dann besucht.

Das Gros der Menschen ist einfach gleichgültig und verantwortungslos verrückt und gewissenlos geworden, zudem nicht mehr selbstdenkend, sondern nur noch gläubig, und zwar nicht mehr nur in Religionen und Sekten, sondern auch bezüglich der verbalen Manipulationen der Regierenden, wodurch jene der Bevölkerungen beeinflusst werden, die des notwendigen Selbstdenkens und Selbstentscheidens nicht fähig sind.

Weltweit ist nun dies: Nicht der kleine minore Teil, der des Rechtens regiert und alles richtig tut, sondern jener überaus grosse gleichgültige und völlig verantwortungslose Teil der Regierenden ist es durchwegs, der seine heimliche Diktatur vollauf mit schleimigen, falschen und verdrehten Erklärungen seinen ihm hörigen Bevölkerungen nach seinem Willen beeinflusst und tanzen lässt. Alle jene Hörigen der Bevölkerungen, die Bürgerinnen und Bürger aller Völker, die sich selbst dadurch erniedrigen, indem sie allen Mächtigen, Machtgierigen sowie den Selbstbezogenen, Selbstsüchtigen und Selbstherrlichen der Regierungen diverser Staaten die Füsse lecken, wie dies z.B. der Fall ist bezüglich all der miesen Befürworter der schleimigen Machenschaften des Amerika-Diktators Trump und des Massenmörders Netanjahu in Israel und dem korrupten und kriegsgeilen Selensky in der Ukraine – wobei ich Putin nicht in den gleichen Rahmen pressen kann, weil dieser gemässiger, jedoch auch nicht harmlos ist –, sind es, die sich nicht bewusst sind und sich offenbar auch nicht bewusst werden, dass sie von oben herab von den selbstsüchtigen und herrschenden Regierenden willenslos nach deren Metier gelenkt und missbraucht werden. Also wäre es dringendst notwendig, dass alle die Völker aller Staaten der Erde endlich von Verstand und Vernunft geprägt des Rechtens selbstdenkend und selbstentscheidend würden. Alle Völker haben zu lernen, sich nicht durch die Herrschsüchtigen und Regierenden hörig gängeln zu lassen, sondern sich selbstdenkend zu bemühen, alles des Rechtens zu tun, und zwar zusammen mit der Minderheit der rechtschaffenen Regierenden, die in Verstand sowie durch blanke Vernunft und ohne jede Selbstbereicherung und speziell ohne Machtgier ihre Pflicht der gerechten Volksführung tun. Dies in absolutem und wahren Frieden und in effectiver Freiheit, wie also ohne jede Gewalt,

was absolut bedingt, dass keinerlei staatliche oder sonstige Mörderorganisationsarmee erlaubt und gehalten wird, wodurch keinerlei Möglichkeit besteht, diese mordend sowie zerstörend gegen Mitmenschen und deren Errungenschaften einzusetzen. Dies, anstatt dass eine solche ständig mit Unsummen sinnlos auf den neuesten Stand aufgerüstet wird, damit verrückte Kranke bezüglich der Freude und Lust des Mordens und Zerstörens ihr diesbezügliches Hobby erfüllen können. Dies, anstatt dass alle Menschen Freundschaft mit all ihren Mitmenschen auf der ganzen Erde pflegen und dadurch ihrem Leben einen Sinn geben, wie ich bereits in folgendem Artikel im Jahr 2010 geschrieben habe:

Dem Leben einen Sinn geben

Für uns Menschen ist es sehr wichtig, unserem Leben einen Sinn zu geben, wobei sich dieser Sinn nicht in nur einem einzigen Aspekt erschöpft, sondern äusserst vielfältig ist. Ein Sinn ist z.B. der, gute und wahre Freunde zu haben, die sich aufrichtig um uns kümmern und auch wirkliche und ehrliche Anteilnahme zeigen, und zwar für alles und jedes, was für uns von Bedeutung ist. Ein weiterer Sinn ergibt sich aus unserem einzigartigen, spezifischen Merkmal der Fähigkeit des Lächelns und Lachens, womit wir unsere Mitmenschen und uns selbst erfreuen. Wenn wir lächeln oder lachen, macht das nämlich nicht nur uns selbst, sondern auch andere froh, wie wenn andere durch ihr Lächeln und Lachen sich selbst und uns froh machen. Finstere, grimmige und böse Gesichter sind verpönt, denn niemand mag sie. Ehrliches Lächeln und Lachen schafft auch gute Freundschaften, wie auch viel anderes in guter Art und Weise, denn das Lächeln, Lachen und Grinsen ist ansteckend und liegt in der menschlichen Natur. Natürlich können sich dahinter manchmal auch Falschheiten und Lügen verstecken, wodurch sich dann Böses und Schlechtes herausbildet. Doch wenn wir uns unverstellt und ehrlich unserem Lachen und Lächeln hingeben, dann erfreut sich jeder darüber. Im Verhalten des aufrichtigen Lachens und Lächelns zeigt sich auch unser Wohlgefallen für gute und liebevolle sowie wertvolle Freundschaften und für die Harmonie. Diese macht letztlich das Freundschaftliche zu einem hohen Wert und führt zur Freude und zum Frieden. Und diese beiden weiteren Werte entsprechen absolut unserer menschlichen Natur. Als wirkliche Menschen müssen wir dies alles nur beherzigen, dann kann unser Leben sehr bedeutungsvoll, erfüllend und glücklich sein.

Unser Sinn darf nicht einfach auf Misstrauen und auf feindselige Gedanken und Gefühle sowie auf Hass ausgerichtet sein, denn daraus entstehen weder Liebe noch Glück, wie auch nicht Frieden, Freiheit und Harmonie. Gegenteilig müssen wir alles tun, um selbst glücklich zu werden und auch unsere Mitmenschen glücklich zu machen. Das aber können wir nur, wenn wir aus uns selbst heraus eine altruistische resp. eine uneigennützig Einstellung entwickeln, um dadurch eine freundschaftliche und harmonische Atmosphäre zu schaffen. Diese ist unumgänglich, wenn wir andere Menschen als aufrichtige Freunde um uns scharen wollen. Wirkliche Freundschaft ist auf Liebe und Verstehen sowie auf ehrlicher Anteilnahme bezüglich aller Dinge jener aufgebaut, welche als wahre Freunde erachtet werden dürfen. Und bei einer solchen wahren Freundschaft darf keine Eifersucht, kein Groll sowie keine Lüge, kein Betrug und kein Konkurrenzgedanke, wie aber auch kein Stolz und kein Neid in Erscheinung treten. Solche Unwerte sind für eine Freundschaft blankes Gift. Eine wirkliche Freundschaft muss frei davon sein und auch die eigene Einstellung verbessern, die darauf ausgerichtet sein muss, nicht darauf zu warten, dass eine Veränderung zur wirklichen Freundschaft und zum Guten nur von aussen eintritt, denn es muss eine eigene innere bewusstmässige Umwandlung erfolgen, sonst werden wir enttäuscht.

Wir müssen von wahrer Liebe geprägte Menschen sein, denn die Liebe ist sowohl aus kurzfristiger als auch aus langfristiger Sicht ohne jeden Zweifel die wirkliche Wurzel des Friedens, der Freiheit und Harmonie, damit aber auch des wirklichen Glücks und alles Guten. Dazu sind keine banale Sprüche und Verse aus sogenannten «Heiligen Schriften» notwendig, sondern einzig und allein unser Verstand, unsere Vernunft und unser Wollen, wahre und wirkliche Menschen zu sein. Angebliche «Heilige Schriften» und Bücher müssen uns nicht beweisen, dass wir der wahren Liebe bedürfen und diese auch allen unseren Mitmenschen geben müssen, denn wir als Menschen müssen uns diese Liebe selbst beweisen. Das lehrt uns seit alters her unsere gelebte Erfahrung, wenn wir auf unser Leben zurückblicken. Dann wird uns nämlich klar, dass von allen unseren Aktivitäten nur jene bedeutungsvoll sind, die durch wahre Liebe sowie in Frieden, Freiheit und Harmonie von uns getan und durchgeführt wurden und die sowohl uns selbst wie auch unseren Mitmenschen zugutekamen.

Wenn wir unsere Unternehmungen betrachten, bei denen wir unsere eigenen Interessen verwirklichten, dann lässt sich oft nur schwer einschätzen, welchen Nutzen wir dabei eigentlich erzielt haben. Tatsache ist auch, dass alle dabei erzielten Gewinne aller Art wie vergangene Träume erscheinen, wobei uns oft nur wenig an brauchbaren Werten übrigbleibt, die wir wirklich gewonnen haben. Nur zu oft nämlich tragen wir aus unseren vergangenen Unternehmungen schwere Lasten mit uns herum, weil wir unredliche Taten, Unredlichkeiten und Irreführungen begangen haben – oft unbewusst. Können wir aber erkennen, dass wir tatsächlich einen Nutzen erwirkt und Gutes getan haben, dann ist uns das ein Anlass zur wirklichen Freude, und zwar besonders dann, wenn wir zurückblicken und erkennen können, dass sich verschiedene Sinne unseres Lebens erfüllten, weil wir in Liebe und Freundschaft für unsere Mitmenschen Gutes getan haben, wobei das eine oder andere auch für uns selbst nützlich war.

SSSC, 11. Januar 2010, 1.15 h, Billy

Das also war das, was ich vor 17 Jahren geschrieben habe, was auch heute und bestimmt auch in alle Zukunft seinen Wert haben und nie verlieren wird. Und wie es sich jeweils so ergibt, dass irgendwelche Dinge zusammentreffen, ist dies auch

jetzt der Fall, und zwar in der Beziehung, dass sich bei **INFOSperber** ein Artikel ergeben hat, der aufweist, wie Netanjahu und seine Mörderorganisationsarmee mit unschuldigen Menschen umgehen. So ist dieser **INFOSperber**-Artikel gestern im Internet erschienen, der auch klar aufweist, wie die staatliche Mörderorganisation von Israel herumfunktioniert:



Flotilla-Aktivisten knien mit dem Kopf auf dem Boden an Bord eines der beiden israelischen Militärschiffe, auf denen die Festgehaltenen untergebracht wurden. Auch Nathan Hausheer wurde auf einem dieser zwei Schiffe festgehalten. 20. Mai 2026. © X-Account Itamar Ben Gvir

«Sie haben mich geboxt, getasert, mir in den Hals getreten»

Ein Schweizer beschreibt im Gespräch mit Infosperber, wie er von israelischen Militärs gefoltert wurde. Das EDA weicht aus.

Daniel Ryser

Die Bilder gingen um die Welt: Dutzende gefesselte Zivilisten, die Hände auf dem Rücken, die Stirn auf dem Boden, während Israels Sicherheitsminister Itamar Ben Gvir mit einer Fahne über sie hinwegschritt und auf Hebräisch rief: «Wir sind hier die Herren.» Die Global Sumud Flotilla war am 14. Mai mit über fünfzig Schiffen und 428 Aktivistinnen und Aktivisten aus der Türkei ausgelaufen, um die israelische Seeblockade Gazas zu durchbrechen und den Küstenstreifen mit Hilfsgütern und Lebensmitteln zu versorgen. Laut der Pressemitteilung der Global Sumud Flotilla vom 24. Mai 2026 wurden mindestens 67 der 428 festgehaltenen Personen so schwer verletzt, dass sie in staatlichen Krankenhäusern weiterbehandelt werden mussten; zwölf wurden stationär aufgenommen. Italiens Premierministerin Meloni nannte die Szenen «inakzeptabel». Frankreich, die Niederlande, Australien bestellten israelische Botschafter ein. Das Schweizer Aussendepartement schwieg.

Nathan Hausheer, 28 Jahre alt, Spengler aus Blonay im Kanton Waadt, war einer der 428 Verschleppten. Er sagt: «In der Zelle zeigte ein Bildschirm rund um die Uhr Leichen palästinensischer Menschen – erschlagene Menschen, erschossene Menschen, verbrannte Menschen.»

Nathan Hausheer, wie sind Sie zur Flotilla-Mission gestossen?

Die Situation in Gaza ist katastrophal. Und die Schweizer Regierung ist mitschuldig, wie auch die Schweizer Industrie. Sie genehmigen Verkäufe von Militärgütern an Rüstungsunternehmen in Israel. Diese Güter werden eingesetzt, um Kinder, Frauen, Zivilisten zu töten. Wir haben die moralische Pflicht, etwas dagegen zu tun. Die Schweiz versteckt sich hinter einer vorgetäuschten Neutralität, lässt aber weiterhin Militärgüter nach Israel liefern und kauft selbst viel Militärausrüstung. Diese Mitschuld darf nicht weitergehen. Ich habe diese Mission als Möglichkeit gesehen, wenigstens etwas zu tun. Und die palästinensische Sache sichtbar zu machen.

Können Sie von Ihren Erfahrungen der letzten Tage erzählen? Die Bilder, die um die Welt gingen – Menschen mit gefesselten Händen, die Stirn auf dem Boden, Berichte von Vergewaltigungen und Folter – waren erschreckend.

Das Besondere war das Ausmass der Gewalt gegen Menschen, die sich vollständig ergeben hatten. Wir haben an keinem Punkt Widerstand geleistet. Wir haben kapituliert. Und trotzdem haben sie Gewalt angewendet, um uns zu bestrafen und um uns psychologisch zu brechen. Es war nie eine Frage von Gegenwehr. Es war freie, zwecklose Gewalt.

Können Sie die Situation genauer schildern?

Sie waren auf einem Boot, und dann kamen die israelischen Soldaten?

Wir wussten, dass die Abfangaktion früh am Morgen begonnen hatte, und wir versuchten, uns mit unserem Boot vom Rest der Flottille zu trennen, um so schnell wie möglich voranzukommen. Dann sahen wir am Horizont ein Schnellboot, vollbesetzt mit bewaffneten, vollausgerüsteten Soldaten. Es näherte sich sehr schnell. Sie befahlen uns, die Segel einzuholen und die Richtung zu ändern. Dann enterten sie das Schiff und wiesen uns an, uns im vorderen Teil des Boots hinzuknien. Sie durchsuchten das Boot und uns persönlich, übernahmen die Kontrolle und brachten uns zu einem Gefängnisschiff. Es gab zwei davon, das wussten wir damals noch nicht.

Beim Übergang aufs Gefängnisschiff begann die Gewalt. In dem Moment, als ich an Bord kam, wurde mir der Arm auf den Rücken gedreht, und man zwang mich auf die Knie. Sie zogen uns die Kleider aus. Wir blieben nur in Hose und T-Shirt. Nach einer erneuten Durchsuchung mussten wir uns vor einem Tisch anstellen, wo die Pässe kontrolliert wurden. Danach brachte man uns in die schwarzen Container.

Schwarze Container?

Wir standen alle in einer Reihe, wie in einer Warteschlange bei der Passkontrolle. Man prüfte uns, dann wurden wir in die Container geworfen. Wir sahen, wie die Menschen vor uns da reingeworfen wurden, wir hörten die Schreie. Kaum war man drinnen, begannen sie uns zu schlagen. Sie haben mich geboxt, getasert, mir in den Hals getreten.

Können Sie das genauer beschreiben?

Sie haben mich dreimal ins Gesicht geboxt. Einmal von hinten gegen den Kopf. Ich ging zu Boden. Dann, als ich am Boden lag, haben sie mich in den Rücken geschlagen. Und dann haben sie mich getasert – dreimal. Ich lag flach auf dem Boden und sie traten mir mit den Stiefeln in den Hals und standen mir aufs Gesicht. Sie stellten mich auf und traten mir in den Genitalbereich. Dann warfen sie mich in ein Gefangenenabteil. Ich kam noch gut weg.

Wie meinen Sie das?

Muslimische Frauen waren am schlimmsten dran, sagte man mir später. Wir hatten einen Mann aus Malaysia an Bord. Die haben sie länger festgehalten und härter geschlagen als uns anderen. Das war ein Muster: Menschen aus bestimmten Ländern wurden systematisch härter behandelt.



«Die Hände auf dem Rücken verdreht, den Kopf im Neunzig-Grad-Winkel nach unten gedrückt. Zu keinem Zeitpunkt hatte ich Zugang zu einem Anwalt.» © X-Account Itamar Ben Gvir

Was geschah nach den Schlägen, den Tritten, dem Tasern?

Der Schlafentzug begann. Es war nicht genug Platz zum Schlafen. Die Menschen schliefen sitzend, und trotzdem mussten jede Nacht acht bis zehn Personen stehen, um den anderen genug Platz zu lassen. Von oben auf den Containern richteten die Soldaten die ganze Nacht Laser und Lichter auf uns, damit wir nicht schlafen konnten, damit wir uns fürchteten. Auf dem Gefängnisschiff gab es sieben Toiletten, aber nur zwei waren geöffnet. Und selbst dort gab es kein Toilettenpapier. Jedes Mal, wenn wir um etwas zu essen oder zu trinken baten, kamen sie in voller Kampfausrüstung,

richteten die Waffen auf uns und warfen Knallgranaten unter unsere Füsse. Manchmal schossen sie ein, zwei Schuss ab aus ihren Gummischrotgewehren, jedes Mal, wenn sie uns ein bisschen Essen oder Wasser brachten.

Was gab es zum Essen?

Tiefgefrorenes Brot. Wir mussten warten, bis es auftaute, bevor wir es essen konnten. Ich war im Hungerstreik. Ich habe es nicht gegessen. Und sie liessen uns in der Kälte frieren, mit T-Shirts und dünner Kleidung in der Nacht. Wir baten darum, den Verletzten ein paar wärmere Kleider zu bringen, auf unserem Boot allein hatten mehr als dreissig Menschen Knochenbrüche. Für sie war die Gefahr einer Unterkühlung sehr real. Das hat sie nicht interessiert.

Wie viele Menschen waren dort? Wie viele Soldaten?

Als ich eingeliefert wurde, trug ich die Nummer 104. Sie vergaben Nummern an alle. Jedes Mal, wenn ein neues Boot aufgebracht wurde, hörten wir die Schreie der Menschen aus den schwarzen Containern. Am Ende waren es schätzungsweise 250 auf unserem Schiff, ungefähr die Hälfte der Flottille. Die andere Hälfte war auf dem zweiten Gefängnisschiff. Gleichzeitig sah ich etwa dreissig Soldaten, wenn sie herunterkamen — dazu die Wachleute oben auf den Containern. Es gab Personal in Grün, Standardsoldaten, und andere in Grau, die eher wie ein spezialisiertes Haftkorps wirkten.

Und dann kamen Sie in den Hafen. Wo war das?

Aschdod. Der Hafen von Aschdod.

(Aschdod liegt rund 30 Kilometer südlich von Tel Aviv und etwa 40 Kilometer nördlich von Gaza.)

Nach wie vielen Tagen?

Nach zwei Tagen.

Wir sahen die Bilder: Kniende Menschen, gefesselte Hände, ein Fahenschwenkender israelischer Minister.

Auf dem Schiff liessen sie uns knien, die Hände mit Kabelbindern gefesselt, dazu lief die israelische Nationalhymne im Dauerbetrieb. Sie filmten und fotografierten uns. Dann brachten sie uns von Bord. Man sieht es in Videos, die sie verbreiteten, wie sie uns an den Armen hochhoben. Wir passierten kleine Zelte, in denen sie uns erneut schlugen, bevor sie uns in einem grossen Zelt wieder auf die Knie zwangen. Dort lief wieder israelische Musik. Ben Gvir war wohl etwas weiter weg, in einem kleineren Zelt, dort entstanden die anderen Fotos und Videos. Man setzte uns eineinhalb Stunden an die pralle Sonne. Die Leute verbrannten förmlich.

Was geschah dann mit Ihnen?

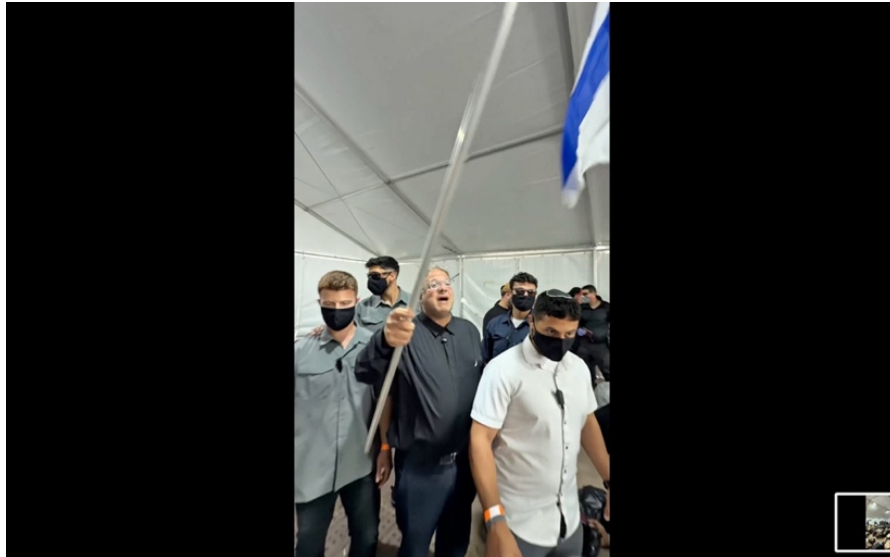
Sie führten uns durch das Einreiseverfahren. Von Schalter zu Schalter, die Hände auf dem Rücken verdreht, den Kopf im Neunzig-Grad-Winkel nach unten gedrückt. Zu keinem Zeitpunkt hatte ich Zugang zu einem Anwalt. Sie versuchten mich zu zwingen, Papiere zu unterschreiben. Ich weigerte mich. Daraufhin tauschten sie die Kabelbinder gegen Handschellen aus, die viel zu eng angezogen wurden. Die Abdrücke sehe ich noch jetzt.

Und dann?

Eine zweistündige Fahrt im Gefängnisbus ins Gefängnis Ktziot, von Käfig zu Käfig, Zelle zu Zelle. Sie nahmen uns die Kleider ab und gaben uns Gefängnisanzüge. Wieder versuchten sie, uns Papiere zur sofortigen Abschiebung unterschreiben zu lassen, ohne Anwalt. Als wir uns weigerten, brachten sie uns in die Schlaforte. Die Zellen waren grosse Metallkäfige, darin ein Zelt, in dem wir schlafen konnten. An der Wand gegenüber: grosse Bilder vom zerstörten Gaza. In der Zelle zeigte ein Bildschirm rund um die Uhr Leichen palästinensischer Menschen – erschlagene Menschen, erschossene Menschen, verbrannte Menschen.

Diese Videos liefen immer?

Ohne Pause, ja. Wir konnten vielleicht zwei Stunden schlafen. Sie gaben uns Essen, Sandwiches. Am nächsten Tag räumten sie die Schlafmatten weg, luden uns wieder in den Gefängnisbus und fuhren uns vier Stunden durch die Wüste bis zum Flughafen. Der erste Bus war jener mit den Frauen. Beim Ausstieg standen Diplomatinen und Diplomaten fast aller Länder bereit. Die Schweiz fehlte. Die erste Gruppe Frauen, die stehen blieb und auf die anderen wartete, wurde erneut von Soldaten geschlagen.



«Wir sind hier die Herren»: Der rechtsextreme Sicherheitsminister Itamar Ben-Gvir schwenkt die Fahne Israels über den am Boden knienden, mit Kabelbindern gefesselten Aktivisten. © X-Account Itamar Ben Gvir

Haben Sie inzwischen etwas vom Aussenministerium gehört?

Nichts. Meine Eltern, meine Familie, meine Freunde hatten versucht, sie zu erreichen. Alle erhielten sinngemäss dieselbe Antwort: Es sei meine eigene Angelegenheit, so, als wäre ich in den Ferien verhaftet worden. Aber ich wurde nicht in den Ferien verhaftet. Ich wurde auf einer humanitären Mission mitten im Mittelmeer entführt. Das ist nicht dasselbe. Wir hatten Lebensmittel an Bord, Hilfsgüter.

Wie geht es Ihnen im Moment?

Es geht mir gut. Andere Menschen haben viel schlimmere Dinge erlebt. Es gibt Berichte von sexueller Gewalt, es gibt viele gebrochene Rippen. Ich realisiere das alles noch nicht vollständig. Ich habe Familie, Freundinnen, viele Menschen, die mich unterstützen, das hilft. Ich weiss, dass in den nächsten Wochen eine verzögerte Reaktion kommen kann. Aber im Moment geht es mir gut.

Das Schweizer Aussenministerium antwortet – aber nicht auf die gestellten Fragen

Infosperber hat dem EDA am Dienstag folgende Fragen gestellt:

1. Hat das EDA Kenntnis von Übergriffen gegen Schweizer Staatsangehörige, die an der Flotilla teilnahmen?
2. Hat das EDA versucht herauszufinden, ob es zu solchen Übergriffen gekommen ist? Falls ja: mit welchem Ergebnis?
3. Ein Schweizer Staatsbürger schildert, wie er an Bord eines israelischen Gefängnisschiffs mehrfach geschlagen, mit einem Taser traktiert sowie auf Nacken und Genitalbereich getreten wurde. Die Schweiz ist Vertragsstaat der UN-Anti-Folter-Konvention. Welche Schritte hat das EDA unternommen oder plant es zu unternehmen?
4. Beim Empfang der Freigelassenen in Israel und in der Türkei waren Vertreterinnen und Vertreter zahlreicher Länder anwesend. War die Schweiz vertreten? Falls nein: weshalb nicht?

Die Antwort von Mediensprecher Pierre-Alain Eltschinger enthält Relevantes und lässt Entscheidendes offen.

Was das EDA sagt:

Die acht Schweizer Teilnehmenden seien «am Nachmittag des 21. Mai auf dem Luftweg von Israel in die Türkei gebracht» worden. Das Generalkonsulat in Istanbul habe «bei Bedarf als Anlaufstelle zur Verfügung» gestanden. Es sei jedoch «keine individuelle Anfrage um konsularische Unterstützung» eingegangen. Das EDA habe den israelischen Botschafter sowie die Schweizer Botschaft in Tel Aviv «wiederholt dazu aufgefordert, die Grundrechte der Teilnehmenden der Flottille zu wahren». Am 21. Mai empfing die Chefin der Abteilung Mittlerer Osten, Monika Schmutz Kirgöz, den israelischen Botschafter und brachte «die inakzeptable Behandlung von Flotilla-Teilnehmenden» zum Ausdruck. Das EDA habe sich zudem am 20. Mai via X zum Verhalten Ben Gvirs geäussert.

Was das EDA nicht beantwortet hat:

- Frage 1 – ob das EDA Kenntnis von konkreten Übergriffen gegen Schweizer Staatsangehörige hat: keine Antwort.
 Frage 2 – ob das EDA versucht hat herauszufinden, ob es zu Übergriffen kam: keine Antwort.
 Frage 3 – was das EDA angesichts der geschilderten Misshandlungen und der UN-Anti-Folter-Konvention konkret unternimmt: keine Antwort. Stattdessen, wörtlich: «Allfällig betroffene Personen der Flotilla müssen ihre Rechte in erster Linie im jeweiligen Land geltend machen, mit Unterstützung ihrer Anwälte und über die dort vorgesehenen Rechtsmittel.»

Es ist ein Satz, der besondere Aufmerksamkeit verdient: Wer in internationalen Gewässern von einem Militär verschleppt, geschlagen und getasert wurde, soll seine Rechte «im jeweiligen Land» – also in Israel – geltend machen. Mit Unterstützung seiner Anwälte. Nathan Hausheer hatte während der gesamten Haft keinen Zugang zu einem Anwalt.

Frage 4 – ob die Schweiz beim Empfang der Freigelassenen vertreten war: keine Antwort.

Quetzal Da ist nichts anderes zu erwarten. Wie ... ich habe vergessen, was du vor einiger Zeit einmal sagtest? Es war, dass wenn ein Meister etwas ...

Billy ... ja. ich denke, dass es das Sprichwort «Wie der Meister, so sein Knecht» war. Manche sagen auch «Wie der Meister, so sein Hund» oder «Säuhäfelì – Säutéckèli», womit etwa gemeint ist, dass ein Hafen und ein Deckel dazu «eins» sind und zusammengehören, oder; es ist kein Unterschied; sie sind gleich resp. also gleichgeartet usw.

Quetzal Richtig, dies war dein Wort. Aber ich verstehe nicht, was das Wort «Säu» bedeutet, denn ich mag mich nicht erinnern, dass du das schon einmal erwähnt hast.

Billy Das gebrauche ich in der Regel auch, jedoch nur dann, wenn ich von Schweinen und eben von Sauen rede, denn das Wort «Säu» ist Schweizerdeutsch und bedeutet die Mehrzahl von «Sau» und also «Sauen», wobei dies Worte in derbem Sinn und von Schweizern mit schlechtem Charakter und folgedessen mit Umgangsformen unter allem Subnormalen ist, was auch als «undèrèm Hund» bezeichnet wird. «Säu» wird auch als böseres schlechtgesellschaftliches Schimpfwortart für Menschen verwendet, die mit ihrem Sprechen und ihren Verhaltensweisen usw. eben nicht zimperlich und recht unkultiviert beleidigend sind, so z.B. Ausdrücke wie «ihr dräckigè Säu» oder «ihr eländé Säu» usw. bei Menschen, die keine gute Sprechkultur und eben nicht taktvoll sowie kolloquial nicht manierlich und eigentlich bei schlechter Charakterprägung gang und gäbe sind. Das Wort «Sau» ist in der Sprache des Schweizerdeutschen und auch im Hochdeutschen zudem ein Verstärkungswort, das als Vorsilbe benutzt wird, wie z.B. «sauget» resp. «saugut», «saudiotisch», «sautumm» resp. «saudumm», wobei das vorgesetzte «sau» in der Regel die Bedeutung «SEHR» aufweist, wie z.B. «sautüür» resp. «sau teuer», was also «sehr teuer» bedeutet.

Quetzal Mit diesen Formen der Sprache habe ich mich noch nie befasst, doch interessiert mich das, weshalb ich dich fragen will, ob du mich diesbezüglich jeweils in einigem unterrichten kannst, wenn ich herkomme? Vielleicht interessieren sich auch Bermunda, Florena und Enjana dafür?

Billy Kein Problem.

Quetzal Danke, gerne lasse ich mich überraschen.

Billy Da kommt dann einiges zusammen, weil ich denke, dass auch schweizerdeutsche Sprichworte und Sprüche dazugehören.

Quetzal Das wird mir eine Freude sein, denn unsere Sprachkenntnisse, die wir erlernen, befassen sich leider nicht mit diesen Einzelheiten der Sprachen.

Billy Kann ich verstehen.

Quetzal Dann ist es jetzt wieder Zeit für mich, dass ich mich den Dingen zuwende, mit denen ich mich anderweitig zu bemühen habe. Wenn du keine Fragen mehr hast, oder Anderweitiges, das noch zu besprechen ist, dann werde ich jetzt gehen?

Billy Nein, es fällt nichts mehr an, was noch zu besprechen wäre.

Quetzal Dann auf Wiedersehen, Eduard, mein Freund. – Auf Wiedersehen. – Doch noch einen Moment, was ich noch zu sagen habe: Das von dir Gefragte, das beantwortet das Gremium damit, dass es so gehandhabt werden soll, wie ihr es bestimmt. Auf Wiedersehen, mein Freund.

Billy Auf Wiedersehen, Quetzal. Tschüss, mein Freund. – Ah doch, warte – hier habe ich ja noch ein E-Mail von Elisabeth erhalten, was ich jetzt doch noch erwähnen möchte. Erhalten habe ich es schon vor einigen Tagen und per Telefon erledigt, und da wir jetzt mit deiner Diktiererei unseres Gespräches vom 29. Mai heute, am 1. Juni, fertig sind, so ist

es doch gut, dass es mir nach deinem Diktieren jetzt noch in den Sinn kommt, dass ich hier etwas habe, was wohl notwendig ist, dass einmal etwas gesagt wird, was offenbar dringend erforderlich ist. Also denn: Es ist Tatsache, dass ich schon seit vielen Jahren durch die religiösen Energien gewaltig beharkt werde und ich meine Arbeit recht mühsam zu tun habe. Doch dadurch lasse ich mich nicht ins Bockshorn jagen sowie nicht derweise beeinträchtigen, dass ich meine Arbeit nicht weiterführen würde. Ganz im Gegenteil, je mehr man mir ins Handwerk pfuscht, desto mehr wächst in mir die Gegenwehr gegen die idiotischen Angriffe, folglich ich einfach länger arbeite, denn von diesen wahnmässig erzeugten Energien, die durch die religiöse Wahngläubigkeit der Menschen entstehen und ganz offensichtlich gegen mich und ebenso offensichtlich auch gegen andere im Center gerichtet sind, die mit mir arbeiten, lasse ich mich nicht und nie kleinkriegen. Häufig ist es auch so, dass ich Hilfe benötige, weil eben auch mein Computer unter den Angriffigkeiten leidet, wie z.B., dass plötzlich alles in diesem einfach verschwindet und gelöscht wird, was ich schon geschrieben habe, wonach es dann absolut neu zu schreiben ist, weil es nirgendwo wieder gefunden werden kann, auch nicht in der Time-Maschine, die ja grundsätzlich alles registriert. Es geschieht aber auch vieles andere, was all denen, die jeweils kommen und helfen, ein absolutes Rätsel ist, dass solches überhaupt geschehen kann.

Wenn sie den reingepfuschten Schaden wieder in Ordnung gebracht haben, dann dauert es einige Zeit, doch dann ereignet sich wieder etwas anderes Komisches, wozu auch von den Helfenden nicht erklärt werden kann, wie solches überhaupt geschehen kann. Der Computer ist effektiv vollauf und hundertprozentig in Ordnung und rundum in jeder Art und Weise funktionsfähig, das wurde schon mehrfach geprüft. Dieses «Zuleidewerken», in das sich neuerlich offenbar auch noch Fachkundige der KI-Technik dreinmischen, ist nun also der Stand der Dinge bei mir. Leider ergibt sich nun, dass Menschen, die vom Wirken in meinem Computer Kenntnis haben, sich einbilden, plötzlich auch in dieser Weise und gar noch psychisch und physisch von diesen Energien angegriffen zu werden. Dies jedoch ist wohl effektiv nichts anderes als blanke Einbildung, denn ich bin mir sicher, dass kein anderer Mensch ausser mir durch diese Energien angegriffen wird, die speziell aus ganz bestimmten Gründen schon seit meiner frühen Jugend auf mich gerichtet sind, folglich also kein Grund für andere Menschen besteht, dass diese psychisch und gar physisch beharkt werden sollten. So hat auch Elisabeth sich bemüht, dies klarzulegen und zu erklären, dass das Einwirken der Energien auf mich und meine Arbeit auch auf andere Menschen ausgeübt werde, nur einem Wahn entspreche und solcherlei unsinnige Gedanken nur eine Einbildung seien.

Elisabeth schrieb:

Deine E-Mails wurden an Billy weitergeleitet, er hat sie gelesen und in seinem Auftrag erhältst Du von mir ein Antwortschreiben.

Billy, Eva und auch ich, wir wünschen ... ganz herzlich alles Gute für seine Gesundheit.

Im Krankenhaus ist er sicher gut aufgehoben, und wir drücken die Daumen, dass man ... gute Hilfe für seine Beschwerden leisten kann.

Billy sagte, dass man leider rein gar nichts machen kann gegen die sektiererischen Kräfte, die im FIGU-Center an seinem Computer ihr Unheil und grosse Schäden anrichten.

Wie Bernadette bei der GV erklärte, ist auch sie, da sie eng mit der Arbeit von Billy am Computer zusammenschafft, davon betroffen. Mittlerweile auch Michael ..., der unterstützend für Billy an seinem Computer beschäftigt ist.

Unserem Wissen nach ist alles bezüglich der zerstörerischen sektiererischen Kräfte aber rein auf das FIGU-Center, konkret auf die Arbeit von Billy fokussiert, so andere Center-Bewohner und wir Korrespondenten, die wir von zuhause aus arbeiten, nicht davon betroffen sind.

Wir, die wir nicht direkt mit Billys Arbeit verbunden sind, haben auch oftmals unsere Ärgernisse mit dem Computer, aber das sind einfach verzwickte technische Probleme, wie sich stets herausstellt, und von niemandem konnte ein Einwirken sektiererischer Kräfte festgestellt werden.

Leider sind heutzutage vermehrt und in grossem Masse schädliche Stoffe und Umwelteinflüsse vorhanden, denen wir alle ausgeliefert sind.

Das ist menschengemacht und dem skrupellosen Profit geschuldet, dies durch Einsätze von schädlicher Chemie, wohin man schaut, Schädlingsbekämpfungsmittel und giftige Substanzen in der Nahrung usw.

Dies alles macht viele Menschen zunehmend krank und leidend.

Immer wieder weist Billy in den Kontaktberichten auf diese negativen Umstände hin, und dass wir daher nur bemüht sein können, im Bedarfsfall eine gute medizinische Versorgung zu erhalten. Auch ist es sehr wichtig, dass wir gut auf unseren psychischen Zustand achten, dies durch eine neutral-positive Einstellung zu all den negativen Geschehen auf der Welt, die wir nicht beeinflussen können.

Liebe Grüsse, auch im Namen von Billy und die besten Wünsche für ...

Salome

Elisabeth

Quetzal Das war leider zu erwarten, und solche Einbildungen sind nicht harmlos, denn durch sie entstehen sehr schnell Wahnvorstellungen, die nicht nur das Ganze des Denkens erkranken lassen, sondern auch gleichermassen die Gefühle, woraus Leidensemotionen entstehen, die sich sehr negativ auf das auswirken, was ihr Psyche nennt, die wahrheitlich jedoch

nichts anderes als das ist, was sich als Block negativer Form der gesamten Zusammenhänge des Falschdenkens ergibt und sich demgemäss äussert. Und je länger das Falschdenken erhalten und weitergeführt wird, desto intensiver wird der negative Zustand der Psyche und greift letztlich auf den Körper und dessen Organe über. Dadurch wird also auch die Physis in Mitleidenschaft gezogen und der Mensch körperlich krank, wobei auch diverse Organe zu leiden beginnen und der Mensch gesamtkörperlich erkrankt.

Billy Das ist mir völlig klar, und das weiss ich schon seit mich dein Grossvater Sfath diesbezüglich belehrt hat. Leider wird das jedoch bei uns auf der Erde nicht in dieser Weise gelehrt, folglich die Psychiater ihren ‹psychisch kranken› Patienten auch nicht helfen können, weil die gesamte Psychiatrie von völlig falschen Voraussetzungen ausgeht.

Quetzal Mehr dazu zu erklären dürfte wohl überflüssig sein. Zudem habe ich jetzt wirklich zu gehen und meiner Pflicht nachzugehen. Auf Wiedersehen, mein Freund, was allerdings etwas dauern wird, und zwar auch bezüglich Florena, Enjana und Bermunda, denn wir werden längere Zeit abwesend sein. Wenn sich etwas Wichtiges ergibt, dann wird sich jemand von unserer Vertretung bei dir melden.

Billy Dann tschüss. Lasst aber doch mal etwas von euch hören, wenn ihr abwesend seid. Dann also auf Wiedersehen.

**Die FIGU hat zwei neue YouTube Kanäle, auf denen ihr mehr über Billy,
die Plejaren und die Schöpfungsenergielehre erfahren könnt:**

Deutsch:

FIGU

Michael von Hinterschmidrüti

@michaelvoigtlaender9492

<https://www.youtube.com/channel/UCvrDwu4PdnaX328s7n0PWVg>



Englisch:

FIGU

Michael from Hinterschmidrueti

@michaelvoigtlaender4347

https://www.youtube.com/channel/UCVRSWBSZ7LszV1y7rIJ_dHA



Neutrale Informationen zur aktuellen Lage und zu anderen wichtigen Themen:

FIGU

Sonderausgabe Zeitzeichen:

<https://www.figu.org/zeitzeichen-sonderausgabe>



COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2026 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2026 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz